

**Tischtennis**

**Zweibrücken und Rödgen sicherten sich den Aufstieg**

(kus) Die Würfel sind gefallen: Der BTTF Zweibrücken und der TTC Rödgen sicherten sich im Turnier der vier Oberliga-Meister den Aufstieg in die Tischtennis-Regionalliga Südwest der Damen. In einem spannenden Wettbewerb in Schwalmstadt-Treysa fiel die Entscheidung erst am Sonntag, denn nach dem ersten Tag hatten Zweibrücken 3:1 Punkte. Rödgen und Hausen 2:2 und Winterverb II 1:3 Zähler auf dem Konto. Durch den 8:5-Sieg über Hausen sicherte sich Zweibrücken den Turniersieg. Rödgen wurde durch den 8:5-Erfolg über den zuvor hochgehandelten SV Winterverb II, der letztlich mit nur einem Punkt Vierter wurde. Zweiter und darf ebenfalls aufsteigen.

**Ergebnisse und Tabelle**

TTC Rödgen - TuS Hausen	7:7
SV Winterverb II - BTTF Zweibrücken	3:8
TTC Rödgen - BTTF Zweibrücken	7:7
TuS Hausen - SV Winterverb II	7:7
TTC Rödgen - SV Winterverb II	8:5
TuS Hausen - BTTF Zweibrücken	5:8
1. BTTF Zweibrücken	3 23:15 5:1
2. TTC Rödgen	3 22:19 4:2
3. TuS Hausen	3 19:22 2:4
4. SV Winterverb II	3 15:25 1:5



SYBILLE HEIM/SUSAN KOSTER (hinten) verloren zwar ihre drei Doppel-Partien, doch in den Einzeln konnten sie überzeugen. Vor allem Koster's Nervenstärke in ihrer letzten Partie gegen Zweibrücken war das 7:7-Remis zu verdanken. (Foto: Konle)

**Tischtennis / Aufstiegs Spiele zur Regionalliga Damen**

**Der TTC Rödgen krönte seine tolle Saison-Leistung**

Englisch-Truppe hatte die größten Kraftreserven und steigt als Zweiter auf – Dramatisches Turnier in Schwalmstadt-Treysa

(kus) Geschäft! Die Tischtennis-Damen des TTC Rödgen steigen in die Regionalliga Südwest auf. Der Meister der Oberliga 1 krönte bei den Aufstiegs-Spielen in Schwalmstadt-Treysa seine tolle Saison-Leistung und sicherte sich durch zwei 7:7-Unentschieden (gegen TuS Hausen/Meister Oberliga 2 und BTTF Zweibrücken/Meister Oberliga 4) am Samstag und einem 8:5-Sieg über

den SV Winterverb II (Meister Oberliga 3) am Sonntag hinter dem BTTF Zweibrücken (5:1 Punkte) mit 4:2 Zählern den zweiten Platz im Gesamtklassament. In einem an Spannung und Dramatik kaum zu überbietenden Turnier hatten die Schützlinge von Dr. Norbert Englisch die größten Kraftreserven und sicherten sich so verdienstermaßen den Aufstieg.

Die junge Rödgener Truppe bewies Moral – trotz des Nervenflatterns. So wurde in allen drei Begegnungen zwar der Auftakt verpatzt, doch das heimische Team kam jeweils zurück ins Spiel und sicherte sich dank einer starken Physis noch die nötigen Punkte, um den zweiten Rang zu erreichen. »Ich kann der Mannschaft nur ein Kompliment machen«, freute sich Dr. Englisch über den Erfolg seiner Schützlinge.

**TTC Rödgen - TuS Hausen 7:7:** Die Auftakt-Begegnung war geprägt von großer Nervosität auf beiden Seiten. Die Rödgenerinnen kamen sehr schlecht ins Spiel, zeigten aber Moral und bogten die Partie noch um, hätten am Ende bei eigener 7:6-Führung sogar noch gewinnen können. Doch Susan Koster mußte sich in der letzten Partie der erfahrenen Ingeborg Welter nach drei Sätzen knapp mit 18:21, 21:12 und 16:21 geschlagen geben, so daß am Ende eine gerechte Punkteteilung bei 15:17 Sätzen zu Buche stand. Nachdem die Doppel-Matches noch ausgeglichen waren (Heim/Koster unterlagen 0:2, Knechtel/Müller gewannen 2:0), mußten sich Melanie Knechtel (gegen Welter) und Sybille Heim gegen die sehr schnell agierende Spitzenspielerinnen der Hausenerinnen, Andrea Pyka, jeweils in zwei Sätzen geschlagen geben. Dabei war das Aufschlagspiel der beiden Rödgenerinnen zu harmlos, sie erzielten nicht einen direkten Punkt mit ihrer »Geheimwaffe«. Über die volle Distanz mußte Jasmin Müller gehen, ehe sie Katja Gröbner als Verliererin von der Platte schickte. Als Susan Koster (gegen Bromm) sich 15:21 und 20:22 geschlagen geben mußte, sah Teamchef Dr. Norbert Englisch die Felle schon davonschwimmen. Doch eine nun sehr konzentriert aufspielende Melanie Knechtel (21:10, 21:18), ein sicherer Erfolg von Sybille Heim (21:9, 21:16) sowie der Drei-Satz-Sieg von Jasmin Müller (24:22, 20:22, 21:14) brachten den TTC zurück ins Spiel, und Dr. Englisch hegte die Hoffnung, »daß wir den Sack jetzt zumachen.« Doch er mußte mit

ansehen, wie sich Koster und Müller glatt geschlagen gaben, so daß beim 5:6 die Vorteile wieder auf Hausener Seite lagen. Doch Knechtel (21:10, 15:21, 21:18) und Heim (21:18, 21:14) brachten den Meister der Oberliga 1 mit 7:6 in Front. Im letzten Match war Susan Koster im Entscheidungsdurchgang beim 15:18 noch an Welter dran, doch letztlich hatte ihre Gegenüber die Routine und auch das nötige Quentchen Glück, um ihrem Klub das 7:7-Remis nach dreieinhalb Stunden Spielzeit zu sichern.

**TTC Rödgen - BTTF Zweibrücken 7:7:** »Absoluter Wahnsinn«, kommentierte Dr. Norbert Englisch die Partie, in der die TTC-Cracks erneut über die volle Distanz gehen mußten. Mit 3:6 und 4:7 lagen sie gegen die Saarländerinnen, die sich im ersten Spiel gegen den SV Winterverb II mit 8:3 durchgesetzt hatten, schon hinten, ehe Susan Koster in der letzten Begegnung eine tolle Leistung zeigte, der bis dahin ungeschlagene BTTF-Nummer zwei, Adun Obdare, die erste Niederlage beibrachte und dem TTC dadurch das Unentschieden sicherte.

»Das ansonsten stärkste TTC-Doppel Heim/Koster war erneut 0:2 unterlegen gewesen, doch Knechtel/Müller ließen parallel dazu nichts anbrennen, auch wenn sie über drei Sätze gehen mußten (17:21, 23:21, 21:12). Es folgten Rödgener Siege von Sybille Heim (21:10, 12:21, 22:20), die gegen Dagmar Solja-Andruszko eine überzeugende Vorstellung zeigte, und Jasmin Müller (21:14, 21:14) sowie Niederlagen von Melanie Knechtel (16:21, 21:19, 12:21) und Susan Koster (13:21, 8:21). Beim 3:3-Gesamtstand war für beide Teams noch alles drin. Als dann aber Melanie Knechtel (13:21, 7:21), Sybille Heim (11:21, 9:21) und Jasmin Müller (12:21, 8:21) ihre Partien sehr deutlich zum 3:6 abgeben mußten, gaben wohl die meisten der mitgereisten TTC-Anhänger keinen Pfifferling mehr auf ihr Team. Zwar gewann Susan Koster (21:19, 22:20) ihr Spiel, doch als Müller auch mit 5:21 und 14:21 verloren hatte, schienen die Saarländerin bei einer 7:4-Führung

auf die Siegerstraße eingebogen zu sein. Doch obwohl die Rödgenerinnen schon zuvor über die volle Distanz gegangen waren, hatten sie noch die Kraft und vor allem die Moral, noch ein Unentschieden zu erkämpfen – Knechtel (21:10, 21:16), Heim (21:17, 21:13) und Koster (21:14, 21:16) brachten das schier Unglaubliche fertig und bogten die Partie noch zum 7:7-Ausgleich um. Der Rödgener Anhang stand Kopf, die Zweibrückerinnen ließen die Köpfe hängen. Der heimische TTC war mit 2:2 Punkten aus dem ersten Turniertag noch gut im Rennen.

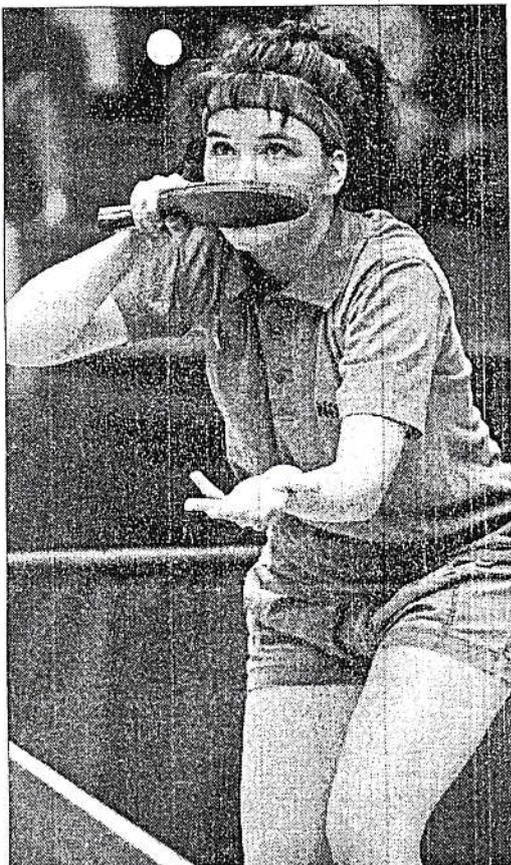
**TTC Rödgen - SV Winterverb II 8:5:** Die TTC-Spielerinnen ließen ihren Coach auch in dieser Partie wieder durch ein Wechselbad der Gefühle gehen. Den Anfang verpatzten sie: Heim/Koster unterlagen trotz dreier Matchbälle bei einer 20:17-Führung im dritten Satz mit 1:2 (16:21, 24:22, 20:22), und auch Knechtel/Müller (9:21, 14:21) mußten ihre Partie abgeben. Zu diesem Zeitpunkt sah Dr. Englisch den Aufstiegszug schon ohne sein Team abfahren. Doch Melanie Knechtel (21:18, 21:16), Sybille Heim (21:16, 21:14) und Jasmin Müller (21:13, 21:18) gewannen die ersten drei Einzel jeweils glatt. Susan Koster mußte sich hingegen knapp 21:23 (trotz 9:3-, 16:9-, 17:13- und 19:16-Führung), 21:18 und 10:21 geschlagen geben. Drei weiteren Erfolgen von Knechtel (21:17, 21:16), Heim (21:19, 21:15) und Müller (21:19, 21:18) zum 6:3 standen Niederlagen von Koster (13:21, 16:21) und Müller (7:21, 12:21) gegenüber, so daß bei der Rödgener 6:5-Führung wieder alles offen war. Doch auf Melanie Knechtel und Sybille Heim war in dieser Begegnung Verlaß. Knechtel zeigte ihre Stärken und fertigte Kristin Silbereisen 21:15 und 21:8 ab, und Heim bezwang Jessica Ebelshäuser nach einem knappen 22:20 im nervenaufreibenden ersten Satz im zweiten Durchgang mit 21:12. Damit war es vollbracht, der Regionalliga-Aufstieg gesichert. Der TTC Rödgen und sein Anhang duften in Treysa die Sektkorken knallen lassen.

## Spiele im Stenogramm

**TTC Rödgen - TuS Haasen 7:7:** Sybille Heim/Susan Koster - Sylke Bromm/Katja Gräbner 15:21, 17:21; Melanie Knechtel/Jasmin Müller - Andrea Pyka/Ingeborg Welter 21:17, 21:17; Knechtel - Welter 17:21, 18:21; Heim - Pyka 18:21, 15:21; Müller - Gräbner 21:15, 10:21, 21:17; Koster - Bromm 15:21, 20:22; Knechtel - Pyka 21:10, 21:18; Heim - Welter 21:9, 21:16; Müller - Bromm 24:22, 20:22, 21:14; Koster - Gräbner 16:21, 12:21; Müller - Pyka 18:21, 13:21; Knechtel - Bromm 21:10, 15:21, 21:18; Heim - Gräbner 21:18, 21:14; Koster - Welter 18:21, 21:12, 16:21.

**TTC Rödgen - BTTF Zweibrücken 7:7:** Sybille Heim/Susan Koster - Dagmar Solja-Andruszko/Jasmin Veith 15:21, 10:21; Melanie Knechtel/Jasmin Müller - Adun Obdare/Diana Pätzold 17:21, 23:21, 21:12; Knechtel - Obdare 16:21, 21:19, 12:21; Heim - Solja-Andruszko 21:10, 12:21, 22:20; Müller - Pätzold 21:14, 21:14; Koster - Veith 13:21, 8:21; Knechtel - Solja-Andruszko 13:21, 7:21; Heim - Obdare 11:21, 9:21; Müller - Veith 12:21, 8:21; Koster - Pätzold 21:19, 22:20; Müller - Solja-Andruszko 5:21, 14:21; Knechtel - Veith 21:10, 21:16; Heim - Pätzold 21:17, 21:13; Koster - Obdare 21:14, 21:16.

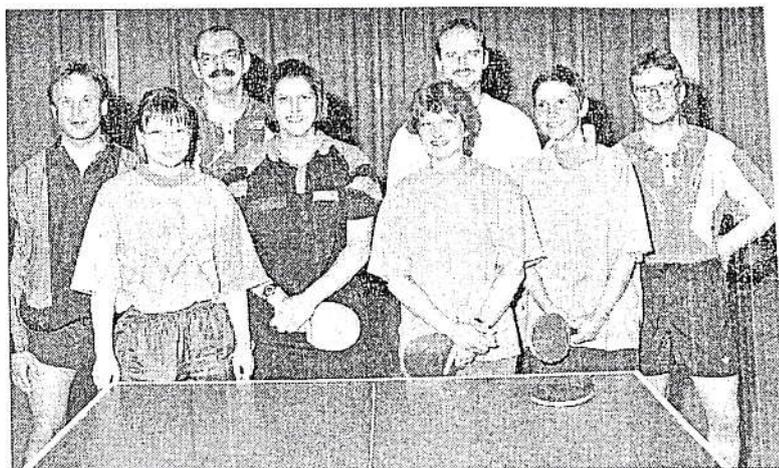
**TTC Rödgen - SV Winterwerb II 8:5:** Sybille Heim/Susan Koster - Julia Minor/Cornelia Silbereisen 16:21, 24:22, 20:22; Melanie Knechtel/Jasmin Müller - Hannelore Dillenberger/Kristin Silbereisen 9:21, 14:21; Knechtel - Minor 21:18, 21:16; Heim - Dillenberger 21:16, 21:14; Müller - Jessica Ebelshäuser 21:13, 21:18; Koster - Kristin Silbereisen 21:23, 21:18, 10:21; Knechtel - Dillenberger 21:17, 21:16; Heim - Minor 21:19, 21:15; Müller - Kristin Silbereisen 21:19, 21:18; Koster - Ebelshäuser 13:21, 16:21; Müller - Dillenberger 7:21, 12:21; Knechtel - Kristin Silbereisen 21:15, 21:8; Heim - Ebelshäuser 22:20, 21:12.



**JASMIN MÜLLER** zeigte sich in Treysa von ihrer gewohnt kämpferischen Seite. (Foto: Konle)

## Dr. Englisch rechnete richtig

*Dr. Norbert Englisch wußte, warum er seine Schützlinge in der Vorbereitungsphase für die Aufstiegsspiele in Treysa zusätzlich zwei- bis dreimal pro Woche zum Joggen geschickt hatte. Der Trainer-Fuchs hatte von vornherein mit einem knappen Ausgang gerechnet und auch eingekalkuliert, daß sein Team dreimal über die volle Distanz gehen mußte. Die starke Physis war dann auch ein Garant für den letztlichen Erfolg. »Nur wenn die Kraft stimmt, stimmt auch die Konzentration«, sagt Englisch. Stimmt. Und so kamen am Sonntag die TTC-Akteurinnen letztlich auch mit dem Druck zurecht, der auf ihnen lastete, denn die anderen Teams bauten am zweiten Turniertag ab; sie hatten wohl das Konditionstraining im Vorfeld vernachlässigt.* (kus)



**BEI DER KSG BIEBER** nahm Tischtennis-Abteilungsleiterin Gabi Keller die Siegerehrung der Vereinsmeister vor. Bei den Damen wurde Nicole Schmidt Klubmeisterin vor Gabi Keller selbst und Verena Ludwig. Bei den Herren erspielte sich Uwe Weichsel den Titel im Einzel, hier wurde Christoph Sczepanek Vizemeister, Bronez holte sich Thomas Gorchs. Das Herren-Doppel ging an Uwe Weichsel/Willi Ellrich, in der Mixed-Konkurrenz lagen Hartmut Schmidt/Eva Schmidt vorn. Unsere Aufnahme zeigt die Mixed-Klubmeister Hartmut Schmidt/Eva Schmidt (2.v.l.) sowie die anderen Halbfinal-Paare dieser Konkurrenz. (Foto: ws)

07.05.97

## TTC Rödgen

# »Sie haben eine unglaubliche Energieleistung vollbracht«

Dr. Norbert Englisch voll des Lobes über seine Schützlinge nach dem Marathon-Wochenende – »Die Zukunft dieser Mannschaft sehe ich in der Regionalliga«

(ms) »Wir müssen uns bei den mitgereisten Fans bedanken, die uns wahnsinnig unterstützt haben«, zollte Dr. Norbert Englisch einen Tag nach den Aufstiegsspielen zur Regionalliga den mitgereisten Fans des TTC Rödgen seinen Tribut. Gerade in der letzten Partie am Samstag gegen den BTFF Zweibrücken, als der TTC Rödgen mit 6:7

im Rückstand war, gaben die TTC-Fans das Hoffen nicht auf. Und so lastete auf Susan Koster die schwere Bürde, dieses Spiel gegen Obdare gewinnen zu müssen. »Obdare hat uns vorher reihenweise die Bälle um die Ohren gehauen«, weist Englisch darauf hin, daß die Zweibrückerin zuvor Melanie Knechtel und auch Sybille Heim re-

lativ klar beherrschte. Doch Susan Koster machte das schier Unmögliche möglich, behielt in zwei Sätzen die Oberhand. »Es war das einzige Spiel, was Susan Koster gewinnen konnte, ansonsten ging sie leer aus«, macht der TTC-Trainer darauf aufmerksam, daß seine Spielerinnen dann topfit waren, wenn es wirklich darauf ankam.

»Ich muß auch der Mannschaft ein Kompliment machen. Sie hat eine unglaubliche Energieleistung vollbracht, sie hat innerhalb von 24 Stunden zehneinhalb Stunden Tischtennis gespielt«, war der Coach voll des Lobes über seine Schützlinge. Erwähnt werden muß dabei aber auch, daß Dr. Norbert Englisch in weiser Voraussicht der Marathonspiele die Melanie Knechtel und Co. in der Vorbereitungsphase mehrmals wöchentlich zum Joggen geschickt hatte, eine Maßnahme, die sich schließlich auszahlen sollte. »Man kann das so hinkriegen, daß man zu den entscheidenden Spielen topfit ist«, sieht Englisch den Erfolg in der gezielten Arbeit der vergangenen Jahre, die nun den Regionalliga-Aufstieg bescherte.

Und nun ist der TTC Rödgen in der dritthöchsten Tischtennis-Klasse vertreten, nur die Bundesliga sowie die 2. Liga sind der Regionalliga vorgeschaltet. In der kommenden Saison wird sich der TTC Gießen-Rödgen beispielsweise mit dem Homberger TS messen, weitere Gegner sind auch der TSV Langstadt, der TTC Kassel II, die Sportfreunde Dernbach und auch der TTC Pirmasens, der aus der 2. Bundesliga abgestiegen ist. Sportlich eine überaus interessante Geschichte, auf der anderen Seite wird man aber in der heimischen Tischtennis-Szene beispielsweise das Derby zwischen dem TTC und dem NSC W-Steinberg vermissen. Doch mit dem Aufstieg des TTC Gießen-Rödgen in die Regionalliga ist auch die große Chance verbunden, den Tischtennis-Sport in den heimischen Gefilden wieder populärer zu machen.

Auf hochkarätige Spiele darf man sich mit dem TTC Gießen-Rödgen freuen, der möglicherweise auch dem Nachwuchs ein Vorbild sein kann. Denn der TTC beweist, daß man mit gezieltem Training, langfristiger Planung und entsprechendem Umfeld große sportliche Ziele erreichen kann. Dr. Norbert Englisch macht auch nochmals deutlich, daß der Aufstieg das langfristige Ziel war. »Ich habe bereits vor zwei, drei Jahren gesagt, die Zukunft dieser Mannschaft sehe ich in der Regionalliga.« Und nun haben Dr. Norbert Englisch, Melanie Knechtel, Sybille Heim, Susan Koster, Jasmin Müller und Bedriska Kleiber dieses Ziel erreicht.

Und daß der TTC Rödgen in der Regionalliga bestehen kann, hat dieser nicht nur erst am vergangenen Wochenende bewiesen. Und daß Erfolg auch zusammenschweißt ist daran zu erkennen, daß das Team zusammenbleibt. »Möglicherweise werden wir uns vielleicht noch ergänzen, doch das lassen wir alles in Ruhe auf uns zukommen«, sieht Englisch für die momentane Mannschaftszusammensetzung keinen akuten Handlungsbedarf. Verständlicherweise, denn auch wenn beispielsweise Susan Koster nur ein Spiel am vergangenen Wochenende gewinnen konnte, es war vielleicht die wichtigste Partie dieser gesamten Aufstiegsrunde in Schwalmstadt-Treysa. Denn mit ihrem Sieg über Abdun Obdare hielt sie die Chancen auf den Regionalliga-Aufstieg für den TTC Rödgen aufrecht, die dieser dann auch mit dem 8:5-Erfolg am Sonntag gegen den SV Winterwerb II eindrucksvoll nutzte.



Der TTC Rödgen sicherte sich am Wochenende mit dem zweiten Platz in Schwalmstadt-Treysa den Aufstieg in die Damen-Regionalliga. Am Erfolg beteiligt waren (v.l.): Susan Koster, Sybille Heim, Bedriska Kleiber, Jasmin Müller, Trainer Dr. Norbert Englisch, Melanie Knechtel. (Foto: Konle)

# Feld der Extraklasse gab beim GSV Visitenkarte ab

Im Rahmen der 800-Jahr-Feier der Stadt Gießen Tischtennis vom Feinsten – Acht aktuelle Nationalspieler waren am Start



Xiuxiang Li verbuchte beim GSV drei Titel.

(Foto: Rehor)

Ein Leckerbissen der besonderen Art wurde am vergangenen Wochenende den heimischen Tischtennisfreunden beim alljährlich stattfindenden Nina-Hess-Gedächtnisturnier des Gießener SV geboten. Das Turnier zählte in diesem Jahr zu den offiziellen Veranstaltungen der 800-Jahr-Feier der Stadt Gießen. In diesem Rahmen wurde der mit 3000 DM dotierte Große Preis der Stadt Gießen ausgespielt, der schließlich mit dem russischen Weltmeisterschaftsteilnehmer von Manchester Maxim Schmyrov einen verdienten Sieger fand.

Insgesamt acht aktuelle Nationalspieler aus Deutschland, Rußland, Weisrußland, Polen und der Türkei waren in der Großsporthalle am Ried in Wieseck angetreten, um schließlich von Stadträtin Monika Graulich nach mehr als sieben Stunden Tischtennis vom Feinsten die Siegesprämie zu erhalten. Ein Beleg für das hervorragende Starterfeld ist dabei die Tatsache, daß mit Richard Prause und Thomas Keinath zwei deutsche Nationalspieler bereits im Viertelfinale die Segel streichen mußten. Keinath hatte erst vor zwei Wochen mit der deutschen Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft in Manchester die Bronzemedaille errungen.

Mit dem Russen Maxim Schmyrov setzte sich unter 48 Teilnehmern der Spieler mit der höchsten Spielkultur durch. Allerdings hatte Schmyrov im Halbfinale ganz erheblich zu kämpfen, bis er den Polen Michael Dziubanski nach 0:2-Satzrückstand noch bezwungen hatte. Dziubanski hatte im Viertelfinale Richard Prause aus dem Rennen geworfen. Im Finale hatte Schmyrov dann wenig Mühe, mit einem Erfolg über den an Position 70 in der Welt-rangliste geführten Evgeny Shetinin den Turniersieg sicherzustellen.

Im Doppelwettbewerb setzte sich das deutsche Spitzendoppel Richard Prause und Thomas Schröder durch. Einen beachtlichen Erfolg feierte hier Jürgen Boldt vom Veranstalter Gießener SV an der Seite seines Partners Xiuxiang Li. Boldt und Li scheiterten erst im Halbfinale an den späteren Siegern Prause/Schröder und boten den beiden Nationalspielern dabei einen tollen Kampf. Dieses Spiel gehörte zusammen mit dem Halbfinale Schmyrov gegen Dziubanski zu den absoluten Höhepunkten des gesamten Turniers.

**Großer Preis der Stadt Gießen (48 Teilnehmer):** 1. Maxim Schmyrov (PSV Oberhausen), 2. Evgeny Shetinin (BTV Bünde), 3. Evgeny Fadeev (TTC Porz) und Michael Dziubanski (TTG Niederkassel), 5. Richard Prause (TTC Grenzau), Thomas Keinath (TTG Hoengen), Xiuxiang Li (Eintracht Leer), Xia Jun Gao (TSV Breitengüßbach). - Doppel: 1. Prause/Thomas Schröder (TTC Grenzau), 2. David Pfabe/Stefan Feth (TTC Porz/TV Nassau).

## Wolf und Harnisch glänzten

Neben dem Großen Preis der Stadt Gießen galt es beim Nina-Hess-Gedächtnisturnier des Gießener SV in 20 weiteren Klassen die verschiedenen Sieger

zu ermitteln. Die Veranstaltung war mit 8000 DM in diesem Jahr so hoch wie noch nie dotiert, was sich auch in den Starterfeldern der einzelnen Wettbewerbe widerspiegelte. An den drei Veranstaltungstagen fanden insgesamt 460 Teilnehmer aus ganz Deutschland den Weg in die Großsporthalle in Wieseck. Für die heimischen Spieler war es dabei sehr schwer, einen Spitzenplatz zu erringen. Trotzdem konnten sich einige Spielerinnen und Spieler aus dem Sportkreis Gießen durchsetzen. Bei der Jugend dominierten die Heuchelheimerin Julia Wolf und Stefan Harnisch (NSC W.-Steinberg) das Geschehen. Sie behaupteten sich unter anderem gegen sehr starke Spielerinnen und

Spieler aus dem Osten Deutschlands, die extra aus Jena nach Gießen angereist waren.

Weitere Einzelerfolge errangen Nicole Aeberhard und Gerhard Rehberg vom Gießener SV. Aeberhard setzte sich in der Damenklasse C durch, während Rehberg die D2-Klasse bei den Herren unangefochten für sich entschied. Aeberhard und Rehberg siegten weiterhin in diesen Klassen auch im Doppel an der Seite von Sandra Gerbig bzw. Jürgen Ohlsen. Einen weiteren Doppelerfolg konnte Jürgen Boldt vom GSV verbuchen. Nachdem er und sein Partner Li beim Großen Preis der Stadt Gießen im Halbfinale nur knapp scheiterten, hielten sie sich in der A-Klasse schadlos. Li gewann auch den Einzelwettbewerb in dieser Klasse und war mit insgesamt fünf Titeln erfolgreichster Teilnehmer des Turniers. In der höchsten Damenklasse setzte sich mit der in der Bundesliga für Kassel spielenden Katharina Tauschkanova die haushohe Favoritin durch. Sie war mit drei Titeln fast genau so erfolgreich wie ihr Mixedpartner Li.

**Ergebnisse / A-Klasse (21 Teilnehmer):** 1. Xiuxiang Li (Leer), 2. Harald Peschke (TTV Richtsberg), 3. Alexander Weiss (Richtsberg), Christian Hettefleisch (TV Großen-Linden). - Doppel: 1. Li/Jürgen Boldt, 2. Alexander Reckers/Frank Beer (TSV Besse).

**B-Klasse (38):** 1. Xia Jun Gao (TSV Breitengüßbach), 2. Krzysztof Kaczmarek (TTF Frankenthal), 3. Kay Seyffert (TTC Elz), Slawomir Gajewski (Frankenthal). - Doppel: 1. Peter Rohr/Björn Uhrig (TTC Salmünster), 2. Kaczmarek/Gajewski.

**C1-Klasse (36):** 1. Peter Skulski (Fortuna Leberstedt). - Doppel: 1. Christoph Reuhl/Thorsten Neul (TV Müller Gonnern/TV Braunsfeld).

**C2-Klasse (31):** 1. Andreas Greb (TTSG Weiterfeld), 2. Uwe Nitschke (TSV Atzbach), 3. Thomas Krey (GW Gießen), Richard Weiss (TSV Atzbach). - Doppel: 1. Nitschke/Weiss, 2. Jürgen Ernst/Peter Huss (TV Grävenwiesbach/SV Seulberg).

**D1-Klasse (40):** 1. Andreas Greb (TTSG Weiterfeld). - Doppel: 1. Jürgen Ernst/Peter Huss.

**D2-Klasse (26):** 1. Gerhard Rehberg (Gießener SV), 2. Helmut Spiess (ESV Dillenburg), 3. Uwe Michels (NSC W.-Steinberg), Marco Rauch (TSV Niederweimar). - Doppel: 1. Jürgen Ohlsen/Gerhard Rehberg (Gießener SV).

**E1-Klasse (17):** 1. Matthias Schuchmann (TTC Reichelsheim), 2. Sören Heine (Post-SV Gießen), 3. Tilman Dabelow (Gießener SV), Axel Gasse (Post-SV Gießen). - Doppel: 1. Axel Gasse/Sören Heine (Post-SV Gießen), 2. Siegbert Heine/Hans Hausner (TSG Wieseck).

**E2-Klasse (23):** 1. Ralf Berz (TTC Mörfelden). - Doppel: 1. Spies/Spies (Bockum-Hövel).

**F-Klasse (15):** 1. Ralf Berz (TTC Mörfelden), 2. Fabian Ruhl (Post-SV Gießen), 3. Siegbert Heine, Tilman Dabelow. - Doppel: 1. Albert Guldner/Heine (Gießener SV/TSG Wieseck), 2. Andreas Geck/Gerhard Mayer (Mörfelden).

**Senioren (18):** 1. Xiuxiang Li, 2. Helmut Neusser (TV Finthen), 3. Rüdiger Heidersdorf (Attendorf), Hartmut Leonhäuser (TV Großen-Linden). - Doppel: 1. Li/Berthold Peschke (Leer/Atzbach).

**Damen, A-Klasse (11):** 1. Katharina Tauschkanova (TTC Kassel), 2. Bettina Ludwig (TTC Staffel), 3. Christina Kramer, Kathy Neumeyer (beide Homberger TS). - Doppel: 1. Tauschkanova/Ludwig.

**B-Klasse (9):** 1. Kathy Neumeyer, 2. Christina Kramer (beide Homberger TS), 3. Nicole Aeberhard (Gießener SV), Julia Wolf (TSF Heuchelheim). - Doppel: 1. Neumeyer/Kramer, 2. Sabine Pfannerstill/Julia Wolf (TSV Beuern/TSF Heuchelheim).

**C-Klasse (6):** 1. Nicole Aeberhard (Gießener SV), 2. Duska Panic (TTC Florstadt), 3. Sandra Gerbig (Gießener SV), Daniela Bornmann (TSV Wöhratal). - Doppel: 1. Gerbig/Aeberhard, 2. Panic/Bornmann.

**Mixed (11):** 1. Tauschkanova/Li, 2. Ludwig/Ludwig, 3. Wolf/Peschke, Aeberhard/Rehberg.

**Männliche Jugend A (19):** 1. Stefan Harnisch (NSC W.-Steinberg), 2. Thomas Zimmermann (TVV Jena), 3. Falco Stieber (NSC W.-Steinberg), Daniel Trautwein (TSF Heuchelheim). - Doppel: 1. Trautwein/Zimmermann.

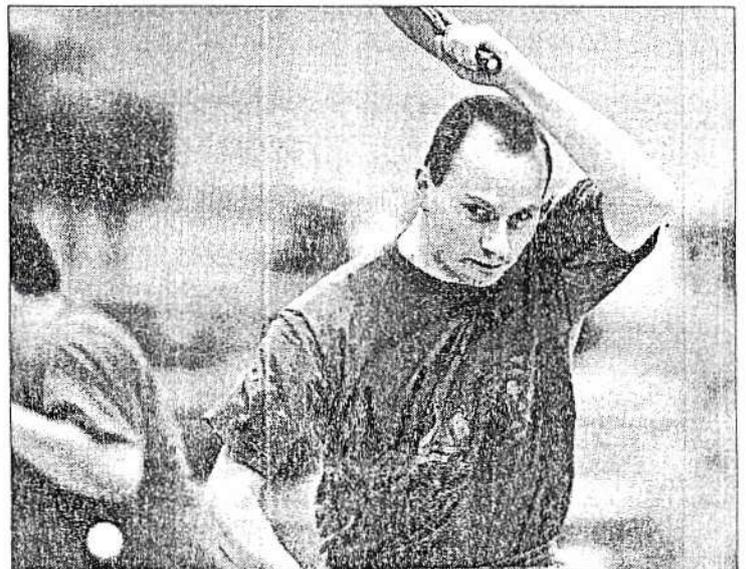
**Jugend B (32):** 1. Steffen Meister (TSV Elnhausen). - Doppel: 1. Emin Göksu/Bethge (Porz).

**Schüler A (26):** 1. Steffen Meister (TSV Elnhausen), 2. G. Sammarco (Porz), 3. Bethge, Sada Karaca (Spfr. Oppenrod). - Doppel: 1. Bethge/Göksu, 2. Adrian Buss/Karaca (Dorheim/Spfr. Oppenrod).

**Schüler B (12):** 1. Gaetano Sammarco (Porz). - Doppel: 1. Michael Weimer/Kai-Uwe Dworschak (Spvgg. Frankenbach/Bonbaden).

**Weibliche Jugend (13):** 1. Julia Wolf (TSF Heuchelheim), 2. Jana Gumpert (Jena), 3. Stefanie Weber (TV Großen-Linden), Stefanie Fröhling (RW Gometh). - Doppel: 1. Wolf/Gumpert.

**Schülerinnen (8):** 1. Nina Vaupel. - Doppel: 1. Vaupel/Fröhling.



Nationalspieler Richard Prause (TTC Grenzau) bot beim GSV Tischtennis-Sport der Extraklasse. Doch wie stark das Starterfeld war, belegt das Viertelfinalaus des Grenzauers. (Foto: Rehor)

## FC Weickartshain steigt in die Bezirksklasse auf

(ms) Die Willy-Czech-Halle in Beuern war am vergangenen Wochenende Schauplatz der Aufstiegsspiele der Zweitplacierten aus den Kreisen Fulda, Gießen und Alsfeld zur Bezirksklasse. Dabei durfte der FC Weickartshain hochzufrieden sein, denn die Dietmar Schuch und Co. setzten sich in ihrer Gruppe gegen den TSV Grebenhain II (Vogelsberg) und den TTC Poppenhausen (Fulda) durch. In der zweiten Gruppe setzte sich der TTC Wettasen (Vogelsberg) durch, der im einzigen Spiel des Tages gegen den TTC Mös (Fulda) sicher mit 9:1 gewann. Der Vertreter aus dem Kreis Gießen, der TuS Eberstadt, fehlte unentschuldig.

Zum FC Weickartshain: Im seinem ersten Spiel traf der FC auf den TSV Grebenhain II. Nach einer dramatischen Begegnung trennte man sich 8:8. Die Punkte für den FC holten Volker Mehmet/Mike Scharmann, Dietmar Schuch/Mathias Schuch, Mehmet (2), Dietmar Schuch, Mathias Schuch und Stefan Kvetinovsky. Die Auftaktbegegnung zuvor hatte der TTC Poppenhausen gegen den TSV Grebenhain II sicher mit 9:3 gewonnen, so daß das abschließende Spiel Aufschluß darüber geben mußte, wer den Weg in die Bezirksklasse antreten darf. Und das »Endspiel« zwischen dem FC Weickartshain und dem TTC Poppenhausen hatte es in sich. Nicht weniger als sieben Drei-

Satz-Spiele wurden gezählt, Indiz für das hartkämpfte Match. Schnell sah sich der FC mit 1:3 im Rückstand, ehe drei Einzelsiege in Folge durch Dietmar Schuch, Jochen Gebauer und Mike Scharmann dem FC ein 4:3 bescherten. Danach wogte das Geschehen hin und her, bevor es vor den beiden letzten Spielen 7:6 für den FC hieß. Mathias Schuch setzte sich dann knapp in drei Sätzen mit 23:21, 12:21 und 21:19 gegen Matthias Herr durch, es stand 8:6 für den FC. Schließlich war es dann Stefan Kvetinovsky, der gegen Ralf Delaney mit dem 21:18 und 21:18-Erfolg alles klar zugunsten des FC machte. - Ergebnisse: TSV Grebenhain II - TTC Poppenhausen 3:9, TSV Grebenhain II - FC Weickartshain 8:8, TTC Poppenhausen - FC Weickartshain 3:9. - Endstand: 1. FC Weickartshain 17:14 Sätze/3:1 Punkte, 2. TTC Poppenhausen 15:12/2:2, 3. TSV Grebenhain II 11:17/1:3.

Ebenfalls in Beuern fanden auch die Aufstiegsspiele der Zweitplacierten der 1. Kreisklasse auf Gießener Sportkreisebene statt. Hier setzte sich im Dreier-Vergleich die SG Trohe II gegen den TSV Lauter und den TV Grüningen durch, verbunden mit dem Aufstieg in die Kreisliga. - Ergebnisse: SG Trohe II - TSV Lauter 9:3, TV Grüningen - TSV Lauter 1:9, TV Grüningen - SG Trohe II 3:9. - Endstand: 1. SG Trohe II 18:6/4:0, 2. TSV Lauter 12:10/2:2, 3. TV Grüningen 4:18/0:4.

Ferner standen auch die Entscheidungsspiele in der 2. und 3. Kreisklasse an. In der 2. Kreisklasse verzichtete der SV Odenhausen/Lda. II, so daß der TV Dornholzhausen kampflos den Weg in die 1. Kreisklasse fand. Und in der 3. Kreisklasse sicherte sich der Gießener SV IV durch ein 9:4 gegen den TSV Grünberg IV das Ticket für die 2. Kreisklasse.

### Tischtennis

## Toller Erfolg für Michael Wagner

(ms) Steinfurth war am vergangenen Wochenende Schauplatz der Bezirksvorrangliste des Nachwuchses. Bei der männlichen Jugend wurden insgesamt acht heimische Starter gezählt, doch lediglich Sada Karaca (Spfr. Oppenrod) schaffte mit Platz eins die Qualifikation zur Bezirksendrangliste. Etwas besser sah die Bilanz bei der weiblichen Jugend, hier schafften gleich vier Spielerinnen die Qualifikationshürde. Pia Englisch (TSG Alten-Buseck, Platz eins), Kathrin Wack (Spvgg. Frankenbach, Platz zwei), Janina Giebhardt (TSF Heuchelheim, Platz zwei) und Stefanie Weber (TV Großen-Linden, Platz drei) durften sich über ihr Erreichtes in Steinfurth freuen.

Nicht so gut lief es für die A-Schüler, so verpaßte beispielsweise Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim) die Qualifikationsnorm. Dahingegen lief es bei den A-Schülerinnen glänzend, hier ebneten vier Teilnehmerinnen den Weg zur Bezirksendrangliste. Ju-

lia und Jessica Wack (Frankenbach), Nadine Weber und Andrea Tafferner (Heuchelheim) ließen sich hier nicht zweimal bitten. Bei den B-Schülern war es Johannes Leun (TV Großen-Linden) vorbehalten, das Ticket zur Bezirksendrangliste zu lösen (Platz zwei). Aber auch in der B-Kategorie schnitt der weibliche Nachwuchs ein wenig besser ab. Stephanie Seibert, Anke Englisch (beide TSG Alten-Buseck) sowie Linda Beukemann (TSF Heuchelheim) meisterten die Hürde. Bei den C-Schülern wurde nach der Vorrangliste die Endrangliste in Steinfurth ausgespielt. Einen starken Eindruck hinterließ Michael Wagner (TuS Eberstadt), der sich ohne Satzverlust den Sieg holte. Markus Sommerlad (SV Saasen) wurde Vierter. Gleichfalls die Bezirksendrangliste wurde auch bei den C-Schülerinnen ausgespielt, wobei Isabelle Walbrecht (Spvgg. Frankenbach) Sechste, Nina Burger (NSC W.-Steinberg) Achte wurde.

### Tischtennis

## Johannes Leun auf Platz zwei

(ms) Zu den hessischen Jahrgangsmesterschaften hatte am Donnerstag der NSC W.-Steinberg geladen. Mit von der Partie waren auch heimische Nachwuchstalente, denen jedoch ein Titelgewinn verwehrt blieb. In der AK I der Jungen versuchte sich Frederik Buß (TSV Langgöns). Die ersten beiden Runden überstand Buß mühelos, ehe er im Viertelfinale auf Dennis Haberle (Bezirks Süd) traf, der den Siegeszug des Langgönsers stoppte.

In der AK II der Jungen war der heimische Kreis durch Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim) und Johannes Leun (TV Großen-Linden) vertreten. Dennis Dickhardt mußte im Viertelfinale gegen Robert Hölzchen (Bezirk Süd) passen, während Johannes Leun den Weg bis ins Finale fand. Und hier war Robert Hölzchen Gegner, der sich in zwei Sätzen mit 21:13 und 21:15 gegen Johannes Leun behauptete.

Und in der AK III der Jungen war Michael Wagner (TuS Eberstadt) am Start. Allerdings mußte er seine Medaillenhoffnungen in der zweiten Runde

begraben, er unterlag Ivan Cacijs (Bezirk Süd). In der AK I der Mädchen versuchten sich Linda Beukemann (TSF Heuchelheim) und Anne Dilk (NSC W.-Steinberg). Doch für beide kam das frühzeitige Aus. Dilk verlor in der ersten Runde gegen Miriam Backhaus (Bezirk Nord), Beukemann unterlag in der zweiten Runde Nicole Kreher (Süd).

Quantitativ aus heimischer Sicht mit drei Teilnehmerinnen am stärksten besetzt war die AK II der Mädchen. Stephanie Seibert, Anke Englisch (TSG Alten-Buseck) und Friederike Scholl (SV Staufenberg) waren hier am Start. Mit einem Titelgewinn wurde es aber auch hier nichts, denn Stephanie Seibert (erste Runde), Friederike Scholl (zweite Runde) und Anke Englisch (Viertelfinale) wurden vorzeitig gestoppt.

Und in der AK III der Mädchen hielt Elena Nass (TSG Alten-Buseck) die Fahnen hoch. Doch in der Runde zwei schied sich nach der Niederlage gegen Eva Sulzbach (Bezirk Süd) aus.

# Bezirkspokalendrunde der Damen und Herren am 16.5.97 13. April in Alsfeld

Alsfeld (ahz). Die TT-Abteilung des SV Alsfeld war in der Großsporthalle in Alsfeld der Ausrichter der Bezirkspokalspiele der Damen und Herren. Sehr stark dabei das Auftreten der Mannschaften aus dem Kreis Fulda, die mit dem SV Fliesen, SV Maberzell II, TV Gersfeld und der SG Johannesberg insgesamt viermal den Bezirkspokalsieger stellten und somit als erfolgreichsten Kreis aus dem Bezirk Mitte den Bezirk bei den Verbandspokal-

spielen am 3. und 4. Mai in Lauterbach vertreten haben. Mit dem Gießener SV in der Kreisliga und dem TSV Beuern II in der Bezirksoberliga stellt der Sportkreis Gießen zwei Pokalsieger. Keinen Spitzenplatz gab es für die Zelluloid-Artisten aus dem Vogelsbergkreis. Hier reichte es lediglich zu einem zweiten Platz für die TTG Büßfeld in der Kreisliga der Damen, der aber hochverdient ist.

## Die Ergebnisse:

### 1. Kreisklasse Damen:

Gießener SV II - SV Steinhaus II 0:4.  
Endspiel: TV Meerholz II (Karin Wolf 2, Verena Jurinka-Krause 1, Susanne Krein 1) - Steinhaus II (Birgit Hutsch 1, Anja Heil, Ulrike Huder, Hutsch/Huder 1) 4:2.

### Kreisliga Damen:

TTG Büßfeld - TTC Bernbach II 4:0, Gießener SV - BG Friedberg 4:3.  
Endspiel: Gießener SV (Nicole Aeberhard 2, Sandra Gerbig, Gisela Dabelow 2) - TTG Büßfeld (Reinhild Dick 1, Martina Ivo, Ilse Höhn 1, Höhn/Dick 1) 4:3.

### 3. Kreisklasse Herren:

TSF Heuchelheim V - Schönecker TTC 1:4, Schönecker TTC - TV Gersfeld 2:4.

TuS Liederbach II - TTC Büdingen III 1:4.  
Endspiel: TV Gersfeld (Wolfgang Rehm 1, Wilfried Wischnewski, Peter Guter-muth 2, Wiese/Guter-muth 1) - TTC Büdingen III (Jörgen Pramschüfer 2, Kersten Holzinger 1, Kim Henrich) 4:3.

### 2. Kreisklasse Herren:

TSV Grebenhain III - TTC Mittelkalbach IV 2:4, TTC Mittelkalbach IV - TTC Neuberger II 2:4, KSG Usenborn - TV Dornholzhausen 2:4.

Endspiel: TTC Neuberger II (Alexander Czerny 1, Thorsten Haase 1, Rene Bulle 1, Bulle/Czerny 1) - TV Dornholzhausen (Günter Domes, Hans Steinmetz, Walter Persch) 4:0.

### 1. Kreisklasse Herren:

TV Hailer III - SG Johannesberg 1:4, SG



In der Besetzung Sabine Pfannstiel, Gudrun Jung und Irene Noske gewann der TSV Beuern II in der Bezirksoberliga der Damen den Bezirkspokal.



Alexandra Bücking, Sigrun Sürken, Bente Zahl und Inka Sürken (v.l.) vom TTC Assenheim III gewannen das Endspiel der Bezirksliga der Damen mit 4:2 gegen den TTV Brachtal.



Der TV Gersfeld mit Wolfgang Rehm, Wolfried Wischnewski und Peter Guter-muth (v.l.) war in der 3. Kreisklasse durch einen knappen 4:3 Endspielsieg erfolgreich gewesen.



Mit einem klaren 4:1 Endspielsieg über die KSG Dortelweil IV gewann die SG Johannesberg mit Dr. Rainer Weber, Andreas Klug und Roland Kotulla den Bezirkspokal in der 1. Kreisklasse.



Manfred Euler, Norbert Burkhard und Michael Wörle (v.l.) von der SG Wolfersborn wurden durch ein 4:1 gegen den SV Fliesen II Pokalsieger in der Bezirksklasse der Herren.



Peter Schulz, Alexander Jobst und Falko Giesecke (v.l.) waren in der Bezirksliga der Herren überlegen und erzielten für ihren SV Maberzell II mit einem 4:2 Endspielsieg den Bezirkspokal.

Johannesberg - TGV Schotten III 4:0,  
KSG Dortelweil IV - Sportfr. Oppenrod III  
4:2.

Endspiel: SG Johannesberg (Dr. Rainer  
Weber 2, Andreas Klug 1, Roland Kotulla  
) - KSG Dortelweil IV (Ronald Höhn,  
Reiner Porth, Christian Brück) 4:1.

#### Kreisliga Herren:

TV Gelnhaar - TSV Beuern 4:0, SV Gro-  
ßenbach - TV Gelnhaar 4:3, SV Stock-  
hausen - TSV Lohrhaupten 0:4.

Endspiel: SV Großenbach (Thomas  
Diegmüller, Hartmut Bartz, Elmar Wäch-  
tersbach 1, Diegmüller/Bartz 1) - TSV  
Lohrhaupten (Werner Müller 2, Bastian  
Kunkel 2, Dieter Hergert) 2:4.

#### Bezirksklasse Damen:

TSV Haingründau - JSV Lehnheim 4:0,  
SG Johannesberg - TTC Neuberg 1:4.

Endspiel: TSV Haingründau (Maria Ioan-  
nidis 1, Sabine Weinerl, Carina Fendler)  
- TTC Neuberg (Marianne Sauer 2, Su-  
sanne Kleemann, Cornelia Werth 1, Sau-  
er/Werth 1) 1:4.

**Bezirksliga Damen:** TTC Assenheim III  
- TV Großen-Linden 4:2, TTV Brachtal -  
SG Climbach 4:3.

Endspiel: TTC Assenheim III (Alexandra  
Bücking 1, Sigrun Sürken 2, Bente Zahl  
1) - TTV Brachtal (Claudia Glaser 1,  
Anke Schmidt, Marion Glaser 1) 4:2.

**Bezirksoberliga Damen:** TSV Beuern II  
- TV Gelnhaar 4:2, TSV Langenbieber -  
TTC Echzell II 3:4.

Endspiel: TSV Beuern II (Sabine Pfann-  
stiel 2, Gudrun Jung 1, Irene Noske 1) -  
TTC Echzell II (Bärbel Schröder 1, Gitta  
Kidalka, Songgard Mogk 1, Schrö-  
der/Mogk 1) 4:3.

**Bezirksklasse Herren:** TSF Heuchel-  
heim II - SV Flieden II 3:4, SG Wolferborn  
- PSV Gießen 4:1.

Endspiel: SV Flieden II (Peter Barth,  
Manfred Kreß, Andreas Bode 1) - SG  
Wolferborn (Manfred Euler 2, Norbert  
Burkhard 1, Michael Wörle, Euler/Burk-  
hard 1) 1:4.

**Bezirksliga Herren:** KSV Klein-Karben -  
SG Trohe 4:1, TV Gedern - SV Maberzell  
II 0:4.

Endspiel: KSV Klein-Karben (Ralf-Uwe  
Rautmann 1, Ralph Reglin, Steffen Meiß  
1) - SV Maberzell II (Peter Schulz 2,  
Alexander Jobst 1, Falko Giesecke,  
Schulz/Jobst 1) 2:4.

**Bezirksoberliga Herren:** SV Flieden -  
TSV Stockheim II 4:2, TTC Büdingen -  
TTC Salmünster II 4:0 (kamplos).

Endspiel: SV Flieden (Volker Metz 2,  
Matthias Ruffer, Kenan Abel 1, Metz/Abel  
1) - TTC Büdingen (Thomas Heyn 1, Ha-  
vel Houdek, Dirk Burkhard) 4:1.

*Text & Fotos: Hartwig Zinn - BPW*

## Klasseneinteilung Bezirk Mitte Teil Nord 'Plopp' 28.6.97

### Bezirksoberliga 1 Herren

TV Schlüchtern  
FT Fulda 1848  
VIL Lauterbach  
TV Angersbach  
TSG Merlau  
SG Bronnzell  
TTC Mittelkalbach  
SV Alsfeld  
Gießener SV  
NSC Watzenborn/St. 2  
TV Großen-Linden 2  
SV Maberzell 2

### Bezirksliga 1 Herren

TSV Langgöns  
SV GW Gießen  
SG Trohe  
TV Großen-Buseck  
TSV Klein-Linden  
TSG Kirtorf  
SV Alsfeld 2  
TGV Schöthen  
TSV Allendorf  
TTG Büßfeld  
SG Vetzberg  
TSF Heuchelheim

### Bezirksliga 2 Herren

SG Freiensteinau  
HAS Heblös  
TV Schlüchtern 2  
TTF Niederbieber  
TV Petersberg  
TTG Margr.-Künzell 2  
KSV Niesig 2  
SV Flieden 2  
TV Petersberg 2  
TSV Grebenhain  
FV Horas 2  
TSV Arzell

### Bezirksklasse 1 Herren

TSV Allendorf 2  
Sportfr. Oppenrod 2  
PSV Gießen  
Gießener SV 2  
TV Lich  
TV Großen-Linden 3  
TSV Kroldorf/Gleiberg  
TSG Wiesek 2  
SV Staufenberg  
TSG Reiskirchen  
NSC Watzenborn/St. 3  
TSV Beuern

### Bezirksklasse 2 Herren

TSG Nieder-Ohmen  
SV Ruppertenrod  
SV Odenhausen  
TSV BN-Gemünden  
TSV Ober-Ohmen  
TTC Illdorf/Lardenbach  
TSV Grünberg  
TSG Kirtorf 2  
TTV Heimertshausen  
FC Weikartshain  
TSG Merlau 2  
TTC Weltsaasen

### Bezirksklasse 3 Herren

SV Berfa  
FSV Pfordt  
TSV Wallenrod  
Tuspo Bad Salzschißl  
VIL Lauterbach 2  
SC Lanzenhain  
Hünfelder SV  
SV Hosenfeld  
TSV Allenschlirf  
SV Dirlammen  
SSV Großenlüder  
SG Freiensteinau 2

### Bezirksklasse 4 Herren

SG Hattenhof  
SG Hattenhausen  
TLV Eichenzell  
SG Marbach  
SV Ultrichshausen  
TV Petersberg 3  
KSG Haunedorf  
TTC Mittelaschenbach  
TTG Margr.-Künzell 3  
TV Schlüchtern 3  
SV Kirchhasel  
KSV Niesig 3

### Bezirksoberliga 1 Damen

TSV Beuern 2  
Hünfelder SV  
TTC Rommerz  
TSV Weyhers  
TSG Alten-Bueck  
VIL Lauterbach 2  
TV Großen-Linden  
SV Roßbach  
SG Climbach

### Bezirksliga 1 Damen

TTG Schadenbach  
TSG Wiesek  
KSG Bieber  
TSV Heuchelheim  
SG Climbach 2  
TV Angersbach  
SV Ettingshausen  
JSV Lehnheim  
SV Steinhaus  
TSG Alten-Buseck 2

### Bezirksklasse 1 Damen

TSV Kroldorf-Gleiberg  
SV Geilshausen  
KSG Bieber 2  
SV Münster  
TSV Langgöns  
TSV Treis/Lda.  
SC Krumbach  
Gießener SV  
TSV Beuern 3  
Spvgg. Frankenbach

### Bezirksklasse 2 Damen

TTG Margr.-Künzell  
SG Johannesberg  
KSG Haunedorf  
TSV Rothemann  
TTG Schadenbach 2  
SC Lanzenhain  
SG Edelzell  
TTG Büßfeld  
TTC Hergersdorf

### Bezirksklasse Jugend

HAS Heblös  
TSV Wallenrod Schüler  
TV Angersbach  
KSV Niesig  
SV Maberzell  
SV Hünfeld 1  
SV Hosenfeld  
TV Petersberg  
TTG Margrethenhaun-Künzell

## Erstmals führt eine Frau den Hessischen Verband an

*Anke Schreiber jüngste und derzeit einzige Präsidentin in einem Landesverband des Deutschen TT-Bundes - Verjüngungsprozeß auch im Präsidium konsequent fortgesetzt*

(nof) Eine Umstrukturierung (zeitgemäße Modernisierung) der Verbandsgremien, damit verbundene Satzungsänderungen und Neuwahlen standen am Samstag (24. Mai) beim 32. ordentlichen Verbandstag im Hotel "La Strada" in Kassel im Mittelpunkt. Bevor die eingeladenen 141 Delegierten, die nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften aus den 23 hessischen TT-Kreisen gestellt wurden und hier das Interesse von derzeit 1157 TT-Vereinen in Hessen, ihr Votum auf dem Verbandstag abgeben konnten, hatten am Freitagabend und am Samstagmorgen schon Präsidiums-, Vorstands- und Ausschuß-Sitzungen zur Vorbereitung stattgefunden.

Gut vorbereitet von der seitigeren Führungsspitze wurde der Verbandstag dann auch im Beisein zahlreicher Ehrengäste aus Sport und Politik (Frau Antonia Steinmeier-Stadträtin Kassel in Vertretung des Oberbürgermeisters; August Dü-

ster-Sportamt Kassel; Dr. Norbert Englisch-Generalsekretär des DTTB; Erich Clemens-Präsident TT-Südwestverband; Käthi Schneider-Ehrenmitglied HTTV und Bernd Gewiese-Vorsitzender des Hessischen Förderkreises) durchgeführt.

Nach den Grußworten der Ehrengäste konnten zahlreiche Ehrungen vorgenommen werden.

Mit der Ehrenurkunde des HTTV wurden ausgezeichnet:

Anke Schreiber (Hadamar), Ralph Geiger (Ffm.-Eschersheim) und Rene Stork (Münster/Dieburg).

Die Bronze Ehrennadel erhielten:

Ingrid Hoos (Kirchhain), Peter Metzger (Langgöns).

Mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet wurden:

Ingrid Eull (Bruchköbel), Uschi Hempel (Vellmar) und Dr. Stefan Weigelt (Burghausen).



Die Goldene Ehrennadel erhielt: Günther Klein (Herborn-Merkenbach).

Nach jahrzehntelanger ehrenamtlicher Mitarbeit in Funktionen des HTTV, zuletzt Vorsitzender der Revisionskammer mit der Ehrenmitgliedschaft beehrt wurde Helmut Eisenhauser (Bensheim).

Mit der Goldenen Fördernadel geehrt wurde Roland Kutoska vom TTC Elgershausen.

Vom Südwest-Präsidenten Erich Clemens mit der Bronzenen Nadel des Südwestverbandes ausgezeichnet wurden zudem noch: Peter Metzger (Langgöns) und Michael Zwipp (Langen).

Bei den Aussprachen über die doch umfangreichen Satzungsänderungen gab es kaum Beanstandungen, nach wenigen geringfügigen vor Ort vorgenommenen Modifizierungen wurden die Änderungen bei der en-Block-Abstimmung einstimmig angenommen. Abgelehnt wurde allerdings bei einer

aus diesem Block herausgelösten Abstimmung im Vorfeld, daß dem Geschäftsführer, der bereits mit beratender Stimme dem Präsidium angehört, dort auch ein Stimmrecht eingeräumt werden sollte. Hier konnte die für Satzungsänderungen erforderliche 3/4-Mehrheit nicht erreicht werden.

Unter der Leitung des Wahlleiters Erich Clemens wurden die Wahlen der Führungsspitze reibungslos abgewickelt. Trotz zahlreicher privat- und berufsbedingter, aber auch organisatorischer Rücktritte, konnten fast alle Positionen neu besetzt werden. Die noch vakanten Stellen sollen in naher Zukunft durch Präsidiums- oder Vorstandsbeschlüsse kommissarisch aufgefüllt werden.

Bei der drei Jahre nach der beschlossenen Gebiets- und Verwaltungsreform jetzt auch vollzogenen Modernisierung der Verbandsgremien, sowie der Einrichtung von neuen



Ausschüssen, werden z.B. zukünftig vier ressortbezogene Vizepräsidenten neben der Präsidentin die Geschicke des Verbandes lenken. Ressortleiter und sachbezogene Ausschüsse für die Planungen aber auch Durchführungen mit verantwortlich sein.

Nach dem Rücktritt des seitherigen Präsidenten Dieter Wedekind (Pfungstadt), der nach über 18-jähriger Amtszeit im Februar aus privaten Gründen überraschend sein Amt niederlegte, führte die ehemalige Nationalspielerin und Rekord-Bundesligaspielerin (nach gewonnenen Spielen) Anke Schreiber (Hadamar) bisher kommissarisch die Geschicke des Verbandes. Einstimmig wurde am Samstag die 35-jährige ehemalige Spitzensportlerin jetzt auch von den Delegierten als erste Präsidentin des Hessischen Tischtennis-Verbandes (HTTV) gewählt, sie ist damit gleichzeitig auch die einzige und jüngste Präsidentin in den insgesamt 20 Landesverbänden des Deutschen-Tischtennis-Bundes (DTTB). Des weiteren im Präsidium bestätigt oder neu gewählt wurden für die nächsten drei Jahre folgende Vizepräsidenten:

Finanzen: Peter Metzger (Langgöns)

Sport: Wolfgang Bindemann (Frankfurt)



Clemens Rang  
neuer Ressortleiter Schiedsrichter

Organisation: Michael Zwipp (Langen)

Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring: bleibt vorläufig vakant

Im Präsidium wurde damit der Verjüngungsprozeß, der durch Dieter Wedekind eingeleitet wurde, konsequent fortgesetzt. Der hessische Verband verfügt damit auch über das jüngste Präsidium im DTTB.

Dem Vorstand gehören zukünftig als Ressortleiter an (seither ...-warte):

Jugendsport: Ingrid Hoos (Kirchhain)

Medien: Norbert Freudenberger (Modautal-Ernsthofen)

Schiedsrichter: Klemens Rang (Hanau)

Lehrwesen: \*\* komm. Dieter Schreiber (Hadamar)

Mannschaftssport: Karl-Werner Stephan (Söhrewald/Kassel)

Breitensport: \*\* komm. Stefan Rauterberg (Sulzbach/Ts.)

\*\* Dieter Schreiber und Steafn Rauterberg wurden nach dem Verbandstag vom Vorstand komm. in ihre Ämter eingesetzt.

In die Ausschüsse des Verbandes wurden gewählt:

Spielausschuß:

Ressortleiter Einzelsport: Ralph Geiger (Offenbach)

Ressortleiter Seniorensport: Uschi Hempel (Vellmar)

Ressortleiter Juniorensport: Heinz Rohm (Kassel)

Jugendausschuß:

Ressortleiter Schülersport: Klaus Göller (Frankfurt)

Beisitzerin: Anette Scheffler (Pohlheim)

Lehrausschuß:

Beisitzer Ausbildung: Martin Mewes (Marburg)

Beisitzer Fortbildung: Jörg Esser (Frankfurt)

Beisitzer im



Beiratstagung im Anschluß an den Verbandstag

Schiedsrichter-Ausschuß:

Jens Döring (Guxhagen), Herbert Flamm (Gronau), Klaus Merkert (Groß-Gerau) und Ralph Reglin (Grünberg)

Ressortleiter Schulsport: Jörg Pramschüfer (Büdingen)

Satzungsausschuß:

Vorsitzender: Winfried Krell (Dieburg)

Beisitzer: Joachim Apel (Eltville) und Willi Dietrich (Wetzlar)

Ehrenrat:

Vorsitzender: Jürgen Adams (Staufenberg)

Beisitzer: Heinz Klenk (Dreieich) und Käthi Schneider (Bergen-Enkheim)

Kassenprüfer: Josef Diefenhardt (Frankfurt), Ernst Bohl (Bebra) und Günther Weil (Altenstadt)

Revisionskammer:

Vorsitzender: Bernhard Binnewies (Lorsch)

Beisitzer: Karl Gnau (Marburg) und Alfred Schneider (Frankfurt)

Berufungskammer:

Vorsitzender: Erich Grubmüller (Eichenzell)

Beisitzer: Horst Fahlen (Frankfurt) und Günther Klein (Herborn).

Verbandsrechtsausschuß:

Vorsitzender: Rainer Lange (Wiesbaden)

Beisitzer: Alexander Elsass (Eschborn) und Sibylle Bischoff (Rodgau).

Klassenleiter:

Damen:

Hessenliga Nord/Mitte: Robert Szeltner (Baunatal)

Hessenliga Süd/West: Klaus Merkert (Groß-Gerau)

Verbandsliga Nord: Robert Szeltner (Baunatal)

Verbandsliga Mitte: Ingrid Eull (Bruchköbel)

Verbandsliga Süd: Klaus Merkert (Groß-Gerau)

Verbandsliga West: Manfred Minnert (Königstein)

Herren, Hessenliga Nord/Mitte: Wilhelm Schmidt (Gemünden)

Herren, Hessenliga Süd/West: Peter Biehler (Altenstadt)

Verbandsliga Nord: Heinz Rohm (Kassel)

Verbandsliga Mitte: Manfred Eull (Bruchköbel)

Verbandsliga Süd: Jakob Machel (Fürth-Ellenbach)

Verbandsliga West: Peter Biehler (Altenstadt)

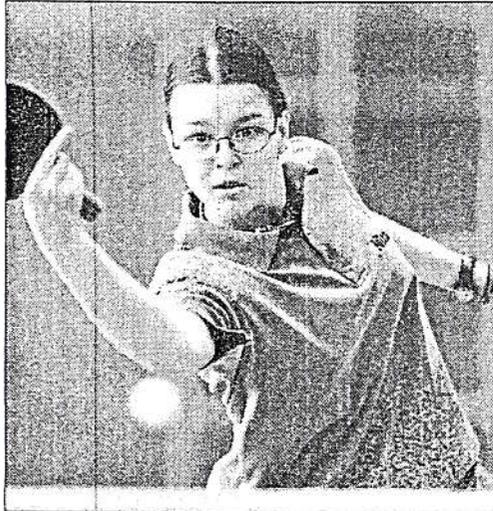
Bei der nach dem Verbandstag stattfindenden Beiratstagung wurden im Beisein des Vorstandes und der stimmberechtigten Kreiswarte noch insgesamt 23 Anträge zur Änderung der Wettspiel-, Jugend- und Turnierordnung behandelt. Die bei wurde unter anderem beschlossen, daß mit Wirkung vom 1.1.99 jeder Verein mit einer oder mehreren Mannschaften ab Bezirksklasse (seither Bezirksliga) aufwärts, verpflichtet ist, mindestens einen Schiedsrichter mit gültiger HTTV-Lizenz zu führen.

Bereits ab der Saison 1997/98 gültig wird, daß in Meisterschaftsspielen ohne Oberschiedsrichter zukünftig beide Mannschaftsführer (bisher Heimverein) für den ordnungsgemäßen Ablauf der Begegnungen verantwortlich sind. Bereits für die nächste Runde angenommen wurde auch der Antrag, daß ab sofort auch gemischte Mannschaften beim Nachwuchs auf Bezirksebene (bisher nur Kreisebene) zulässig sind.

## Tischtennis

# TV Großen-Linden und NSC W.-Steinberg mit gezielten Verstärkungen

Fabian Moritz und Thorsten Kirchherr verstärken den Männer-Oberligisten, Frauen-Oberligist sicherte sich Verdienste von Branca Batinic – TTC Rödgen unverändert



Melanie Knechtel und Co. vom Regionalliga-Aufsteiger TTC Rödgen bauen auf die sieggewohnte Oberliga-Formation. (Foto: Rehör)

(ms) Das Wechselieber geht um. Wie im jeden Jahr laufen die Personalplanungen für die jeweilige Saison bei den meisten Vereinen schon seit geraumer Zeit auf Hochtouren, doch heute abend ist um 24 Uhr »deadline«, die Wechselfrist läuft ab, danach geht nicht mehr allzuviel. Sollte ein Wechsel nach dem 31. Mai vonstatten gehen, dann ist der oder die betreffende Spielerin erst ab dem 1. Januar des folgenden Jahres für den neuen Verein spielberechtigt.

## Regionalliga Frauen

Mit der unveränderten Aufsteiger-Truppe werden die Tischtennis-Damen der TTC Rödgen in der Saison 1997/98 an den Start gehen. »Never change a winning team« lautet das Motto beim Neu-Regionalligisten, der sich nach einer überragenden Oberligarunde Mitte Mai in den Aufstiegsspielen durch einen Erfolg gegen den SV Winterwerb II sowie zwei Unentschieden gegen den TuS Hausen und den BBTf Zweibrücken (zweiter Aufsteiger) das Regionalliga-Ticket sicherten. Zwar bemühte man sich beim TTC um Verstärkung, doch vergebens. Für TTC-Chef Dr. Norbert Englisch jedoch kein Grund, Trübsal zu blasen. Für den TTC geht in der Regionalliga mit Melanie Knechtel, Sybille Heim, Susan Koster, Jasmin Müller und Bedriska Kleiber dennoch eine »sehr entwicklungsfähige Mannschaft« an den Start, wie Dr. Norbert Englisch betont. (weil)

Schüler, der zuletzt für den Hessenligisten NSC W.-Steinberg an der Platte stand, darf zweifelsohne als Verstärkung für den TV angesehen werden. Doch Fabian Moritz ist nicht der einzige Neuzugang. Denn überdies konnte der TV auch noch Thorsten Kirchherr verpflichten, der zuletzt für den Zweit-Bundesligisten KSG Dortelweil aktiv war. Übrigens wird Thorsten Kirchherr in der aktuellen Bundesrangliste auf Position 72 geführt. Zwei hochkarätige Neuzugänge, die der TV Großen-Linden, der aber auch einen Abgang zu verzeichnen hat. Andreas Schmalz wird den Lindenern künftig nicht mehr zur Verfügung stehen, er hat sich dem Hessenligisten NSC W.-Steinberg angeschlossen.

## Hessenliga Männer

In der Hessenliga wird in der Spielzeit 1997/98 lediglich der NSC W.-Steinberg die heimischen Farben vertreten. Der NSC wird dabei von Andreas Schmalz, der letztes Jahr noch für Großen-Linden in der Oberliga Punktspiele bestritt, und Steffen Vogel vom TSV Allendorf/Lda. verstärkt. Das neue vordere Paarkreuz bilden Stefan Harnisch und Thorsten Weber, in der »Mitte« spielen Andreas Schmalz und Ingo Schütze, so daß »hinten« Steffen Vogel und Ingo Hofmann zum Einsatz kommen werden. Von der Altersstruktur her eine gelungene Mischung, die versuchen wird, ähnlich positiv wie in der letzten Saison abzuschneiden. Auf jeden Fall sollen so die Abgänge des ersten Paarkreuzes mit Fabian Moritz (TV Großen-Linden) und Sascha Berg (Eintracht Felsberg) kompensiert werden, die dem NSC nicht mehr zur Verfügung stehen. (lma)

## Verbandsliga Männer

Die Sportfreunde Oppenrod haben zwei Abgänge zu kompensieren. Patrick Bornhütter und Marcel Schuy werden künftig nicht mehr für die Sportfreunde auf Punktejagd gehen. Als Neuzugang steht bislang Michael Blondin fest, der vom TTV Richtsberg kommt. Offen ist bislang, wer als sechster Spieler den Kader auffüllt. Derzeit sieht es so aus, daß aus der 2. Mannschaft aufgefüllt wird, doch möglich ist auch, daß eventuell vielleicht noch eine Neuverpflichtung gelingt. Auf jeden Fall erwartet man bei den Spfr. eine schwere Saison als im Vorjahr. Nichtsdestotrotz ist man guten Mutes, daß man auch in der Spielzeit 1997/98 eine gute Rolle spielen kann. Keine Abgänge hat der zweite Männer-Verbandsligist, die TSF Heuchelheim, zu verzeichnen. Die Gebrüder Neul, Martin Hajdu, Bernd Wingefeld und Jan Weber stehen den TSF weiter zur Verfügung, ebenso auch Marc Adolph, der in der Rückrunde mit ausgezeichneten Leistungen aufwartete. Und so hofft

man natürlich, daß man in der kommenden Saison mit dem Abstieg überhaupt nichts zu tun haben wird. Angestrebt wird ein vorderer Mittelfeldplatz. Einen Neuanfang suchen die TSG Wieseck. Der ehemalige Ober- und Hessenligist kann dabei aber auf eine eingespielte Mannschaft bauen, denn Hans-Jürgen Lammers, Norbert Lammers, Dieter Seibert, Dieter Cebulla und Uwe Schäfer stehen der TSG weiter zur Verfügung. In Sachen Neuverpflichtungen ist die TSG auch nicht untätig gewesen, ein Neuzugang ist im Gespräch. Verlassen haben die TSG Wieseck Ralf Dreiser (Butzbach) und Jan Buda (GSV).

## Bezirksoberliga Männer

Die drei nach dem Abstieg des TSV Langgöns nur noch verbleibenden heimischen Mannschaften in der Bezirksoberliga werden sich in der neuen Saison um einiges verändert präsentieren. So wird bei der zweiten Mannschaft des NSC W.-Steinberg Mannschaftsführer Harald Biel in das mittlere Paarkreuz aufrücken und somit mit Routinier Bernd Felde die Positionen tauschen. Sicherlich eine Verstärkung wird Stefan Müller darstellen, der aus der »Ersten« kommt und an Position drei auf Punktejagd gehen wird. Mit der Rückkehr des Theologiestudenten Markus Brandner, der zuletzt in der Verbandsliga beim TTV Richtsberg spielte und in Watzenborn auf Position fünf eingestuft ist, hofft der NSC ebenfalls auf Punkte. Das vordere Paarkreuz bleibt von den Wechselspielen unberührt und präsentiert sich weiterhin mit Uli Mandler und Christian Jung. Aus der Mannschaft herausgekommen sind Falco Stieber, der für ein halbes Jahr einen Austausch nach Kanada wahrnimmt, und Ingo Hofmann, der der 1. Mannschaft helfen soll.

Ähnlich verändert stellte sich aller Voraussicht nach auch die zweite Mannschaft des TV Großen-Linden dar, die, durch die Neuzugänge der ersten Mannschaft mit Stefan Moritz und Thorsten Kirchherr und dem Abgang von Andreas Schmalz, eine starke Verstärkung durch Ralf Diehl aus der »Ersten« erfahren wird. Im Gegenzug wird Routi-



Neben Claudia Meiß und den altbewährten Kräften kann Oberligist NSC W.-Steinberg in der kommenden Spielzeit auf Rückkehrerin Anja Serafin sowie auf den hochkarätigen Neuzugang Branca Batinic bauen. (Foto: Rehör)

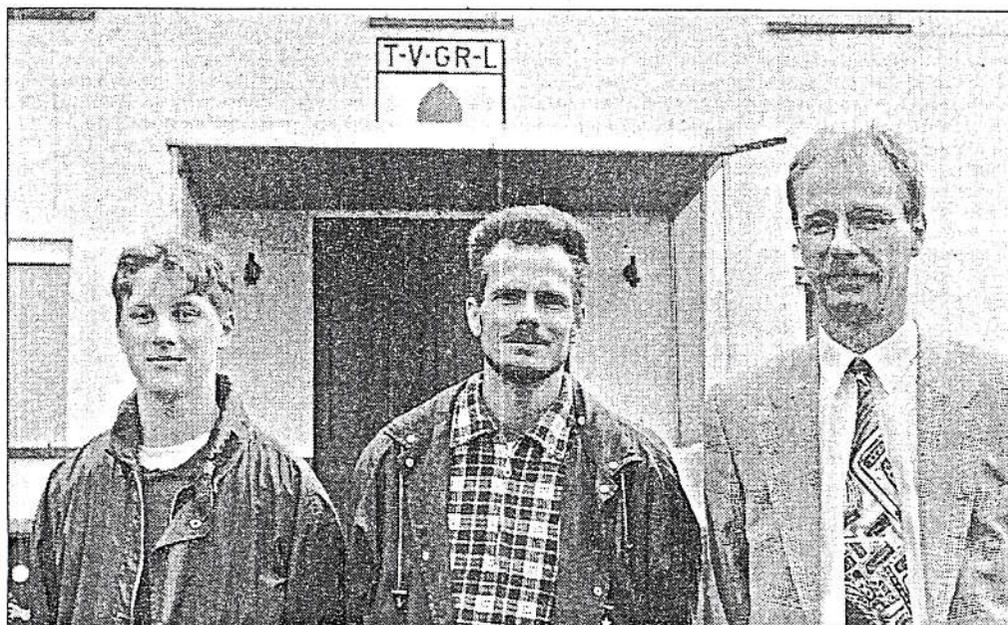
nier Harald Blaschke aus zeitlichen Gründen in der nächsten Saison in der dritten Mannschaft sein Können beweisen. Die wahrscheinliche Mannschaftsaufstellung wird dann wie folgt aussehen: Ralf Diehl, »Jacky« Künz, Michael Bender, Hartmut Leonhäuser, Manuel Frank und Manfred Weiß-Herholz. Auch beim Gießener SV wird es einige Umstellungen geben, so wird Dieter Jöckel aus beruflichen Gründen nur noch sporadisch eingesetzt werden können und bildet mit Gerhard Rehberg, Klaus Geschwill und Günther Teigler eine Errsatzgarde, die sich sehen lassen kann. Die neue Nummer zwei hinter Spitzenspieler Jürgen Boldt heißt Stefan Pausch, der mit David Marx die Positionen getauscht hat. Das hintere Paarkreuz bilden Jörg Leder und Jan Buda, der letztes Jahr noch in Wieseck gespielt hatte. An Nummer vier komplettiert Dennis Boettcher die Mannschaft des GSV in der Saison 97/98. (lma)

## Oberliga Frauen

Noch nicht endgültig geklärt ist die Personalsituation bei den Oberliga-Damen des NSC W.-Steinberg im Hinblick auf die Spielzeit 1997/98. Das Gesicht des NSC-Teams wird sich aber voraussichtlich erheblich verändern. Der NSC, der die letzte Runde überraschend erfolgreich mit Rang sechs beendete, darf sich auf die Rückkehr von Anja Serafin freuen, die den Oberligisten nach ihrer »Babypause« wieder verstärkt. Doch dem NSC ist ein Coup gelungen. Branca Batinic, die zuletzt die Bundesliga-Damen der TSG Dülmen trainierte, hat sich dem NSC W.-Steinberg angeschlossen. Die Ex-Europameisterin darf als absolute Verstärkung angesehen werden, so daß der NSC in der kommenden Spielzeit sicher zu den Titelfavoriten gezählt werden muß. Neben der Rückkehr von Anja Serafin und Neuzugang Branca Batinic ist beim NSC allerdings eine weitere Entscheidung gefallen. Jungtalent Kerstin Weingärtner (zur TG Dörnigheim) wird nach einjährigem Gastspiel den NSC W.-Steinberg wieder verlassen. (wei)

## Oberliga Männer

Auch bei beim heimischen Männer-Oberligisten TV Großen-Linden gab es einige Veränderungen. Der letztjährige Aufsteiger, der im ersten Jahr gleich für Furore sorgte, sicherte sich die Verdienste von Nachwuchstalent Fabian Moritz. Der



Verstärken den Oberligisten TV Großen-Linden um Abteilungsleiter Ralf Diehl (r.): Fabian Moritz (l.) und Thorsten Kirchherr. (Foto: privat)

## Verbandsliga Frauen

Zwei Mannschaften vertreten den heimischen Kreis in der Verbandsliga der Frauen. Der NSC W.-Steinberg II hat als Abgang Uschi Hahn geführt, die zum TTC Rödgen wechselt. Allerdings konnte man auch einen Neuzugang verzeichnen, Kirsten Detzner (TG Dörnigheim) wird künftig das NSC-Dreß tragen. Kein großen Veränderungen gibt es beim TSV Beuern. Nur innerhalb des TSV gab es einen Wechsel. Hannelore Kaulich wechselt in die Bezirksoberliga-Vertretung, während Sabine Pfannerstill aufrückt. Und so werden Ulla Licher, Helga Klein, Nicole Schneider und Sabine Pfannerstill versuchen, in der verbandsliga-Runde 1997/98 Platz vier oder fünf zu erreichen. Blieben da noch die TSF Heuchelheim, die in der abgelaufenen Saison Platz zwei erreichten. Personell bleibt alles beim alten. Julia Wolf, Jutta Sievers, Carolin Geyer und Annette Kuhlmann hoffen natürlich darauf, daß man auch in der nächsten Spielzeit eine ähnliche gute Rolle spielen kann wie in der abgelaufenen Runde.

## Bezirksoberliga Frauen

Gleichfalls zwei Mannschaften vertreten in der Bezirksoberliga der Frauen ihr Glück. Der TSV Beuern II und die TSG Alten-Buseck halten die heimischen Fahnen hoch, man darf gespannt sein, wie diese beiden Teams abschneiden werden. Der TSV Beuern II kann auf ein eingespieltes Team setzen, lediglich die mannschaftsinterne Umbelegung (Hannelore Kaulich für Sabine Pfannerstill) ist zu notieren. Und so gibt man das Saisonziel mit einem Platz im vorderen Mittelfeld aus, zudem soll natürlich auch der ersten Mannschaft, wenn dies nötig werden sollte, guter Ersatz zur Seite gestellt werden. Bei der TSG Alten-Buseck bleibt alles beim alten. Petra Baller, Evelyn Reuschel, Renate Seibel und Irene Becker werden erneut auf Punktejagd für die TSG gehen.

# Mit der Jugend aus der Not eine Tugend machen

Tischtennis-Abteilung des TSV Langgöns zog Bilanz – »Tief« in den Leistungen 1996/97 – Langjährige Aktive geehrt

Langgöns (t). Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Tischtennisabteilung des TSV Langgöns standen die Wahl des neuen Vorstandes und die Ehrung verdienter Mitglieder.

Für 800 Spiele wurden Peter Metzger, Herbert Brückel und Edwin Vohwinkel, für 700 Spiele Manfred Schneider, für 600 Norbert Backes und für 500 Spiele Gerhard Herget ausgezeichnet. Die Verdienstnadel in Silber konnte Norbert Backes und die bronzene Nadel Reiner Schröder entgegennehmen. Die silberne Nadel war auch den nicht anwesenden Uwe Kutscher und Bodo Kamin zugebracht, und für 600 Spiele wurde auch Andreas Manser geehrt.

Einstimmig wählte die Versammlung Hans Schaub wieder zum Abteilungsleiter. Er übt dieses Amt bereits seit 18 Jahren aus. Stellvertreter wurde wieder Karl-Heinz Hinn, Schriftführer Jörg Bücking. Jugendleiter ist Klaus Segieth und Pressewart Reiner Mohr. Zu Geräte-



Die erfolgreichen Tischtennispieler, die für 800, 700, 600 und 500 Spiele geehrt und mit der silbernen und bronzenen Verdienstnadel ausgezeichnet wurden (Foto: t)

warten berief die Hauptversammlung Gerhard Herget und Hans Murk.

Die Tischtennisabteilung verfügt derzeit über 165 Mitglieder. Abtei-

lungsleiter Schaub, der unter den Gästen auch den Vorsitzenden des TSV, Erwin Ruth, begrüßte, konnte den überaus positiven Bericht des Vorjahres allerdings nicht wieder-

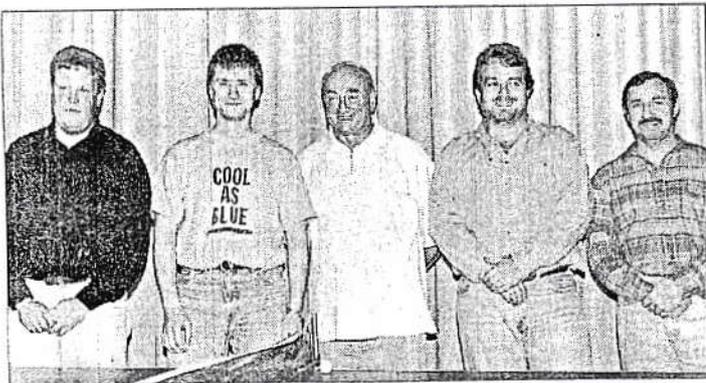
holen. Er sprach von einem »Tief«, das überwiegend durch krankheitsbedingte Ausfälle von wichtigen Leistungsträgern hervorgerufen worden sei. So habe man die dritte Mannschaft zurückziehen müssen, während die zweite Mannschaft aus der Bezirksklasse abgestiegen sei. Auch die erste Mannschaft werde den Abstieg kaum vermeiden können, sagte Schaub.

Doch, so der Abteilungsleiter, wolle man aus der Not eine Tugend machen und mit sieben freigeholten Jugendspielern in die kommende Verbandsrunde starten. Die gute Jugendarbeit solle fortgesetzt werden. Schöne Erfolge bei den Kreis- und Bezirksranglisten zeigten, daß man hier auf dem richtigen Weg sei.

Die Geselligkeit habe unter dem Tief nicht gelitten, stellte der Abteilungsleiter fest. Denn, wie in jedem Jahr, habe man wieder zünftig gegrillt und auch die obligatorische Weihnachtsfeier sowohl für Jugendliebe als auch für die Aktiven veranstaltet.

21.05.97

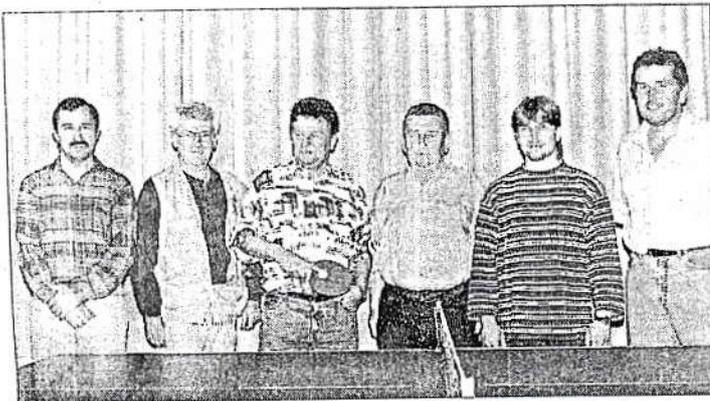
reitag, 6. Juni 1997



TSV ATZBACH I, Aufsteiger aus der Tischtennis-Kreisliga in die Bezirksklasse Wetzlar mit (v. l.) Thomas Michel, Rainer Peschke, Berthold Peschke, Thomas Alt, Günter Puchtinger. Es fehlen Helmut Wiese und Alexander Ludwig. (Foto: sel)



TSV ATZBACH II, Jugendmeister der Tischtennis-Kreisliga Wetzlar Süd mit (v. l.) Markus Failing, Arne Weber, Kay Schendzielorz, Marc Santo, Christoph Hager, Christian Mank. Es fehlen Sascha Weber und Markus von Torklus. (Foto: sel)



TSV ATZBACH III, Aufsteiger in die 1. Tischtennis-Kreisliga mit (v. l.) Günter Puchtinger, Heinrich Müller, Walter Wollmann, Erich Groh, Axel Fey, Thomas Kraft. Es fehlen Werner Frech und Matthias Brück. (Foto: sel)



TSV ATZBACH IV, Aufsteiger in die 2. Tischtennis-Kreisliga mit (v. l.) Michael Bieber, Markus Failing, Steffen Michel, Folkert Kassen, Stefan Otto. Es fehlen Gerd Hahn und Arnold Ludwig. (Foto: sel)

Tischtennis

# Nachwuchstalent Sada Karaca triumphierte zweimal

TTC Rödgen hatte zu seinem vierten Single-Turnier geladen – Akteur der Spfr. Oppenrod im Jugend- und Schülervergleich obenauf

(ms) Zu seinem vierten Single-Turnier hatte am vergangenen Wochenende der TTC Gießen-Rödgen geladen. In insgesamt acht Klassen galt es, die Sieger 1997 zu ermitteln.

Insgesamt zehn Teilnehmer bewarben sich in der B-Konkurrenz um den Sieg. Der Sprung bis ins Halbfinale war aber dann nur Christian Hetfleisch (TV Großen-Linden), Carsten Barthen (Spfr. Kraftsolms), Stefan Harnisch (NSC W.-Steinberg) sowie Marc Adolph (TSF Heuchelheim) vorbehalten. Während im ersten Semifinale Hetfleisch mit 2:0 Sätzen gegen Barthen die Oberhand behielt, mußte Stefan Harnisch gegen Marc Adolph über drei Sätze gehen. Doch am Ende reichte es für den NSC-Akteur, der so im Finale auf Christian Hetfleisch traf. Doch auch hier gab sich der Oberliga-Akteur des TV Großen-Linden keine Blöße, er gewann in zwei Sätzen, sicherte sich so den Pokal. Im Spiel um Platz drei behielt Marc Adolph knapp gegen Carsten Barthen die Oberhand.

Nur zwei Starter zählte man in der A-Klasse, in der sich Carsten Jung (TTC Herbornoeseelbach) gegen Detlev Härtel (TTC Aßlar) behauptete. In der E-Klasse (zwölf Teilnehmer) gab es bereits in der Vorrunde eine Überraschung, denn der hochgehandelte Michael Stein (SV Inheiden) mußte hier bereits die Segel streichen. Sieger wurde hier Helmut Spies (ESV Dillenburg), der im Endspiel Hans Hausner (TSG Wieseck) bezwang.

Am stärksten besetzt war der Feld in der D-Konkurrenz, hier bewarben sich insgesamt 17 Spieler um den Pokal. Im Endspiel standen sich schließlich Steffen Groß (SV Odenhausen/Lda.) und Carsten Barthen (Spfr. Kraftsolms) gegenüber. Am Ende hieß es nach Sätzen 2:0 zugunsten der Spfr.-Akteurs, der auch in der C-Klasse triumphierte. Einen Doppelsieg feierte Sada Karaca (Spfr. Oppenrod), der bei der Jugend und bei den Schülern nicht zu bezwingen war.

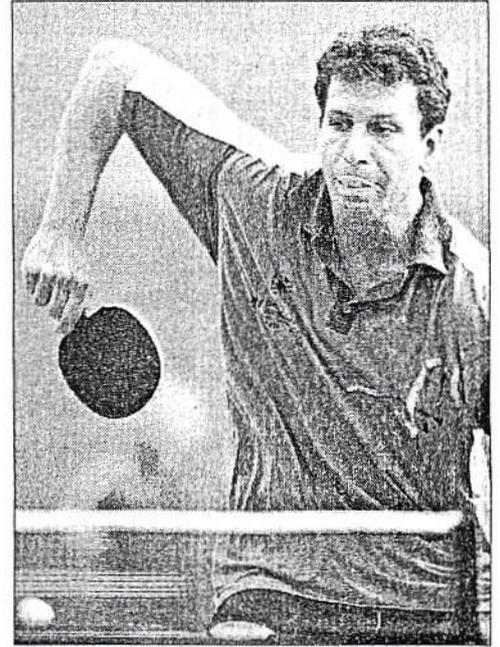
**Männer A:** Carsten Jung (TTC Herbornoeseelbach) - Detlev Härtel (TTC Aßlar) 3:2.

**Männer B:** Halbfinale: Christian Hetfleisch (TV Großen-Linden) - Carsten Barthen (Spfr. Kraftsolms) 2:0, Stefan Harnisch (NSC W.-Steinberg) - Marc Adolph (TSF Heuchelheim) 2:1. - Spiel um Platz drei: Carsten Barthen - Marc Adolph 1:2. - Finale: Christian Hetfleisch - Stefan Harnisch 2:0.

**Männer C:** 1. Carsten Barthen (Spfr. Kraftsolms), 2. Detlev Härtel (TTC Aßlar), 3. Dirk Schneider (TV Braunfels).

**Männer D:** Halbfinale: Bernd Burmann (TSV Beuern) - Steffen Groß (SV Odenhausen/Lda.) 0:2, Helmut Spies (ESV Dillenburg) - Carsten Barthen (Spfr. Kraftsolms) 0:2. - Spiel um Platz drei: Bernd Burmann - Helmut Spies 2:0. - Finale: Steffen Groß - Carsten Barthen 0:2.

**Männer E:** Halbfinale:



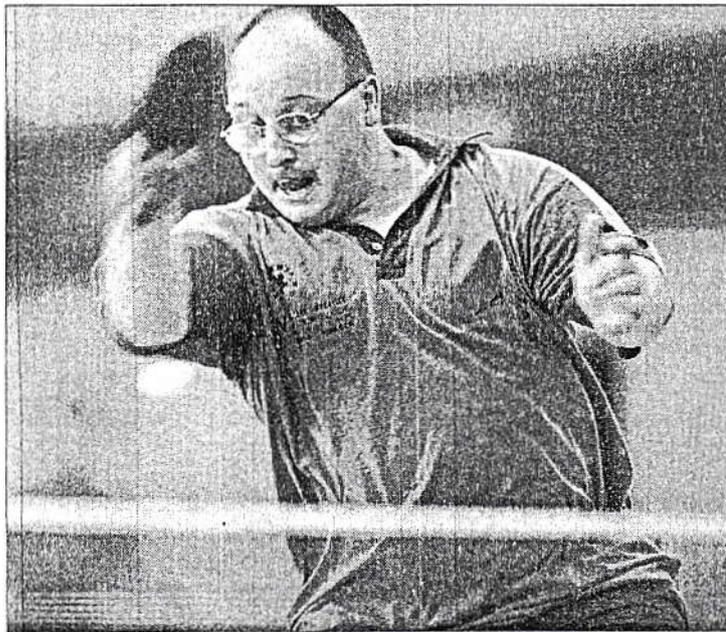
Manuel Hoffmann (TSV Hungen) belegte in der E-Klasse nach einem Zwei-Satz-Erfolg gegen Nick Schäfer den dritten Platz. (Foto: Rehör)

Helmut Spies (ESV Dillenburg) - Nick Schäfer (TV Niederschild) 2:0, Hans Hausner (TSG Wieseck) - Manuel Hoffmann (TSV Hungen) 2:0. - Spiel um Platz drei: Nick Schäfer - Manuel Hoffmann 0:2. - Finale: Helmut Spies - Hans Hausner 2:0.

**Senioren:** 1. Peter Hausner (TSV Allendorf/Lda.) 3:2 Sätze/1:1 Punkte, 2. Walter Seth (FC Grünigen) 2:2/1:1, 3. Manfred Dort (TSV Beuern) 2:3/1:1.

**Männliche Jugend:** 1. Sada Karaca (Spfr. Oppenrod) 6:1/3:0, 2. Thomas Mäurer (TSV Freiensee) 5:3/2:1, 3. Stefan Theiß (TSV Freiensee) 3:4/1:2, 4. Alexander Weber (TSV Klein-Linden) 0:6/0:3.

**Schülerinnen/Schüler:** 1. Sada Karaca (Spfr. Oppenrod) 10:0/5:0, 2. Stephan Frank (TSV Beuern) 8:3/4:1, 3. Andrea Tafferner (TSF Heuchelheim) 7:4/3:2, 4. Alexander Weber (TSV Klein-Linden) 4:6/2:3, 5. Patrick Zipf (TSV Beuern) 2:9/1:4, 6. Anchalle Niyomsin (SV Odenhausen) 1:10/0:5.



Für Michael Stein (SV Inheiden) kam in der E-Klasse überraschend schon in der Vorrunde das Aus. (Foto: Rehör)

## Tischtennis 11.06.97

### Beitragserhöhung soll die Finanzsorgen schmälern

(sid) Der Deutsche Tischtennis-Bund (DTTB) hat auf seinem Verbandstag in Bad Iburg die Weichen zur Behebung seiner Finanzsorgen gestellt. Die Delegierten aus den 20 DTTB-Mitgliedsverbänden beschlossen eine gut 23prozentige Anhebung der Beiträge für die insgesamt rund 10600 Vereine von jeweils 170 auf 210 Mark sowie eine einmalige Umlage von 25 Mark pro Verein. Somit kann der siebtgrößte deutsche Sportverband 1998 mit einer zusätzlichen Einnahme von rund 700 000 Mark kalkulieren. Das Geschäftsjahr 1996 schloß der DTTB mit einer Etatlücke von 244 000 Mark ab, die durch Rückstellungen ausgeglichen wurde. Für das laufende Jahr wird ein Minus von 598 000 Mark und für das nächste Jahr sogar von rund 700 000 Mark erwartet.

Einstimmig wiedergewählt wurde die DTTB-Spitze mit Präsident Hans Giesecke (Bremen) sowie den Vizepräsidenten Eberhard Schöler (Kaarst/Ressort Sport), Klaus Maier (München/

Finanzen) und Jann Bahrenfuss (Kiel/Recht). Neu als „Vize“ in das sechsköpfige Präsidium wurden Arne Klindt (Hamburg/Breitensport) und Dieter Steffen (Lohne/Jugend) gewählt.

Der Verbandstag stimmte im sportlichen Bereich für die Ersetzung der Play-Off-Spiele (Halbfinals und Finals) bei den Herren durch eine Teilung der künftig zehn Teams umfassenden Spitzenklassen nach der Hauptrunde in eine Meister- und Abstiegsrunde mit jeweils fünf Teams. In einer weiteren einfachen Runde fallen die Entscheidungen über Titelvergabe und Abstieg. Die Änderung gilt zunächst nur für die kommende Saison, bei den Damen wird der Meister weiterhin nach dem bisherigen Play-Off-Modus ermittelt.

Erwartungsgemäß wurde auch die Ausländerregel für die Bundesligen geändert. Ab 1997/98 sind Spieler aus Mitgliedsverbänden des Europa-Verbandes (ETTU) deutschen Athleten gleichgestellt, während aus den übrigen Ländern weiterhin nur ein Spieler pro Mannschaft und Spiel erlaubt bleibt. Darüber hinaus wurde der Modus für das traditionsreiche DTTB-Ranglistenturnier „Top 12“ verändert. Künftig werden 16 und damit vier Athleten mehr als bisher beim zweitwichtigsten nationalen Turnier nach der DM an den Start gehen.

# Jessica Wack triumphierte in Steinfurth

A-Schülerin der Spvgg. Frankenbach mit eindrucksvoller Leistung bei Bezirksendrangliste

(ms) Zur Tischtennis-Bezirksendrangliste des Nachwuchses hatte am vergangenen Wochenende der TTC Steinfurth geladen. Mit von der Partie waren auch zahlreiche heimische Nachwuchsakteure, die die Erwartungen zu erfüllen wußten. Überraschend positiv wußte jedoch bei den A-Schülerinnen Jessica Wack (Spvgg. Frankenbach) aufzufallen. Sie holte sich hier überraschend den Sieg. Sie verbuchte in ihren 14 Spielen lediglich eine Niederlage, holte sich mit 13:1 Punkten (26:4 Sätze) den Ranglistensieg. Sie verwies Yvonne Hansel (SV Dirlammen) und Julia Will auf die weiteren Plätze. Nicht ganz so gut lief es für die restlichen A-Schülerinnen. Nadine Weber (TSF Heuchelheim), Andrea Tafferner (TSF Heuchelheim) und Julia Wack (Spvgg. Frankenbach) landeten auf den Positionen elf, zwölf und 13.

Bei der männlichen Jugend war der heimische Tischtennis-Kreis mit Manuel Frank (TV Großen-Linden) und Sada Karaca (Spfr. Oppenrod) vertreten. Zufrieden sein durfte Manuel Frank, der am Ende Platz fünf (21:13/9:6) belegte. Auch Sada Karaca überzeugte, der Sportfreunde-Akteur landete auf Rang sieben (9:7) des 16-Feldes. Den Titel holte sich in dieser Konkurrenz Rainer Haselberger (TTC Bernbach). Platz zwei ging gleichfalls mit Victor Sarrach an den TTC Bernbach. Und

Dritter wurde Philipp Janosch (TTC Dorheim).

Im Vergleich der weiblichen Jugend lief es für die heimischen Starterinnen nicht ganz so gut. Beste war noch Janina Giehard (TSF Heuchelheim), die Platz neun erreichte. Kathrin Wack (Spvgg. Frankenbach) und Stefanie Weber (TSF Heuchelheim) folgten auf den Rängen zehn und elf. Den Titel holte sich hier unangefochten Laura Bös (TTC Salmünster), die alle ihre Spiele gewinnen konnte. Den Sprung aufs Treppchen schafften zudem noch Kirsten Reiß (TTC Bernbach) und Diana Träger (TTC Salmünster).

Gleichfalls nur zwei heimische Starter sah man bei den A-Schülern. Frederik Buss (TSV Langgöns) und Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach) versuchten ihr Glück. Beide konnten mit dem Erreichten zufrieden sein, Michael Weimer wurde Sechster, Frederik Buss landete auf Position acht. Die ersten drei Plätze gingen allesamt an den TTC Dorheim. Sieger wurde Michael Roth, der Henning Sulzbach und Adrian Buss in die Schranken weisen konnte.

Die heimischen Fahnen bei den B-Schülern hielt Johannes Leun (TV Großen-Linden) hoch. Der Youngster belegte schließlich in der Endabrechnung den zehnten Platz. Platz eins sicherte sich

Christian Burkhardt (TV Windecken). Stefan Müller (SV Alsfeld) holte sich Platz zwei, Matthias Zinn (TV Angersbach) wurde Dritter.

Quantitativ am stärksten vertreten war der Kreis Gießen bei den B-Schülerinnen mit fünf Akteuren. Doch auch hier reichte es nicht zum Sprung aufs Treppchen. Beste war noch Anke Englisch (TSG Alten-Buseck), die Siebte wurde. Für Stephanie Seibert (TSG Alten-Buseck/Platz 10), Linda Beukemann (TSF Heuchelheim/13.), Elena Nass (TSG Alten-Buseck/14.) und Sabrina Seidel (TV Großen-Linden/15.) reichte es nicht ganz, um Anke Englisch gefährlich zu werden. Der Siegerlorbeer ging an Vanessa Kempel (TTV Nieder-Gründau). Zweite wurde Britta Franz (TSC Neuses), die Lisa Mößer (TTC Reichelsheim) auf Platz drei verweisen konnte.

Für die Hessische Vorrangliste qualifiziert: Männliche Jugend: Stefan Harnisch (NSC W.-Steinberg), Manuel Frank (TV Großen-Linden). - Weibliche Jugend: Kerstin Weingärtner (NSC W.-Steinberg). - A-Schüler: Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach). - A-Schülerinnen: Pia Englisch (TSG Alten-Buseck), Jessica Wack (Spvgg. Frankenbach). - B-Schüler: Frederik Buss (TSV Langgöns), Dennis Dickhardt (JSV Lehnheim).



Überraschte bei der Bezirksendrangliste in Steinfurth: Jessica Wack (Spvgg. Frankenbach) holte sich bei den A-Schülerinnen unerwartet den Sieg. (Foto: Rehor)

12.06.97

Tischtennis-Kreistag in Allendorf/Lumda

## Eine Klasse höher per Handzeichen

»Nie war es so leicht aufzusteigen wie heute« – Jürgen Boldt Kreisschülerwart

(mer) In gut zwei Stunden brachten Tischtennis-Kreiswart Manfred Wagner (Wettenberg) und sein Team gestern abend in Allendorf/Lumda den Kreistag über die Bühne. Dabei war ein umfangreiches Programm zu bewältigen. Volker Berg (Grünberg), der 2. Kreissportwart, ging mit den anwesenden Vereinen – 57 von 65 nahmen an der Veranstaltung teil – die Klasseneinteilung vor.

»Nie war es so leicht aufzusteigen wie heute«, erklärte er mit einem Augenzwinkern. Tatsächlich vollzogen einige Vereine einen Aufstieg per Handzeichen. Motiv für diese nicht alltägliche Art des sportlichen Weiterkommens war das Bestreben, bestimmte Gruppenstärken zu erreichen. Die beiden Gruppen der Kreisliga starteten mit je zwölf Teams. Mit der gleichen Anzahl gehen die drei Gruppen der 1. Kreisklasse an den Start, wobei der Gießener SV IV, der NSC Watzborn-Steinberg VI und der TV Großen-Buseck II den kurzfristigen Sprung aus der 2. Kreisklasse bewerkstelligten. Diese geht mit zwei Elfer-Gruppen ins Rennen, wobei der TSV Utphe und der TSV Grünberg IV aus der 3. Kreisklasse aufrückten. Diese besteht aus zwei Zwölfergruppen. In den beiden Sonderklasse-Gruppen spielen elf bzw. zehn Mannschaften. Bei den Damen verließen der TSV Garbenheim und die Spfr. Kraftsolms den Kreis Gießen. Der TSV Beuern III schaffte den Sprung auf Bezirksebene. In die nun zehn Mannschaften umfassende Kreisliga rückten aus der Kreisklasse der Gießener SV II, der TSV Utphe und der TV Großen-Linden II auf. In der Kreisklasse verbleiben sechs Teams, die eine Doppelrunde bestreiten.

Festgelegt wurden auch die Ausrichter der in der neuen Saison anstehenden Veranstaltungen. Der TTC Rödgen richtet die Kreiseinzelmeisterschaften (17. bis 19. Oktober 1997), die Kreispolkalendrunde (14. Dezember 1997), die Kreisvorrangliste (31. August 1997) und die Kreisendrangliste (5. April 1998) der Aktiven aus. Für die vorsorglichen Auf- und Abstiegsspiele (25./26. April 1998) hat sich der TSV Grünberg beworben. Gastgeber des Kreistages 1998 (3. Juli) ist nach einer Kampfabstimmung der SV Inheiden, der dann 25 Jahre Tischtennis feiert. Die TSF Heuchelheim richten die Bezirksendrangliste (27./28. Juni 1998) aus.

Bei der Jugend ist die TSG Alten-Buseck Gastgeber der Kreisendrangliste (14./15. März 1998) und der Kreiseinzelmeisterschaften (3./4. Oktober 1998). Der TSV Beuern richtet die Kreispolkalendrunde (29./30. November 1997) aus und

der SV Staufenberg die Kreisvorrangliste (24./25. Januar 1998). Die Kreisminimeisterschaften/-jahrgangsmesterschaften (7./8. März 1998) gingen an den NSC Watzborn-Steinberg. Noch gesucht wird ein Ausrichter für die Bezirksmannschaftsmeisterschaften der Jugend (2./3. Mai 1998; 16 Tische), wobei Kreisjugendwartin Anette Scheffler (Pohlheim) hier Ansprechpartnerin ist.

Interessenten an der Seniorenrunde (ab 40) können sich bis 31. August beim 1. Kreissportwart Henner Schlegelmilch (Laubach) melden.

Beschlossen wurde auf Antrag des Kreisvorstandes gestern auch eine Änderung der Spielordnung. Künftig sind auch offiziell alle Wochentage als Heimspieltage zugelassen. Dieses Votum erfolgte ebenso einstimmig wie die Nachwahl von Jürgen Boldt (Gießener SV) zum Kreisschülerwart. Er hatte die bislang vakante Position zuletzt bereits kommissarisch ausgeübt.

Zuvor hatten die Vorstandsmitglieder aus ihren Ressorts berichtet, nachdem die Gruppensieger der abgelaufenen Saison von Henner Schlegelmilch, Anette Scheffler und dem kommissarischen Bezirksspielwart Heribert Nitsch (Roßbach) geehrt worden waren. Kreiswart Manfred Wagner erläuterte einige wichtige Entscheidungen, die auch die Kreisvereine betreffen. So können ab der Saison 97/98 im Jugend- und Schülerbereich auf Kreis- und Bezirksebene gemischte Mannschaften gemeldet werden. Ein Jahr später sind in diesen Klassen sowie bei den Damen auf Kreis- und Bezirksebene Spielgemeinschaften möglich. Ab 1999 muß jeder Verein ab der Bezirksklasse aufwärts über einen geprüften Schiedsrichter verfügen. Kassenwart Norbert Theiß (Laubach), der einen positiven Abschluß vorlegen konnte, erwähnte die eingeführte Selbstbeteiligung der Spielerinnen und Spieler des Kreisleistungszentrums, die erfreuliche Investitionen im Jugendbereich ermöglichte.

Kreispressewart Rolf Müller (Lützellinden) kritisierte die Meldemoral. Künftig sind die Vereine verpflichtet, innerhalb von 24 Stunden nach dem Spiel das Ergebnis zu melden.

05.07.97

# Tischtennis - Sportkreis - Gießen

Kreiswart Manfred Wagner Rodheimerstr. 39 35435 Wettenberg tel. - Fax 0641-83433

~~Protokoll des Kreistages des TT-Sportkreises Gießen vom 4.7.97~~ <sup>08.07.1997</sup> *Allendorf/Lda*

Beginn 19.40 Uhr

## TOP 1

Kreiswart Manfred Wagner begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und damit die Beschlußfähigkeit des Kreistages fest. Darüber hinaus begrüßt er die Gäste Horst Hormann, Bürgermeister der Stadt Allendorf/Lda., Karl Heinz Phieler, 1. Vorsitzender des TSV Allendorf/Lda. Sowie Heribert Nitsch, komm. Bezirkssportwart des TT-Bezirks Mitte. Er stellt fest, daß trotz Einladung erstmals zum Kreistag kein Vertreter des LSB -Sportkreises Gießen anwesend ist.

## TOP 2

Horst Hormann und Karl-Heinz Phieler ergreifen die Gelegenheit Grußworte an die Versammlung zu richten.

## TOP 3

Bei der Totenehrung werden die im Verlauf der letzten Spielzeit verstorbenen Manfred Spengler, TSG Leihgestern, Rudolf Fritsch, TSV Allendorf/Lda. und Horst Hinz, Gießener SV genannt.

## TOP 4

In seinem Bericht spricht der Kreiswart folgende Themen an:

- Vereinsentwicklung im Kreis Gießen  
Mit dem TSV Albach und der TSG Steinbach haben zwei Vereine ihre TT-Abteilung endgültig aufgelöst. Die TT-Abteilung des TSV Hungen meldet für die kommende Spielzeit keine Mannschaft mehr.
- Tischtennis-Forum der Gießener Allgemeinen Zeitung  
Trotz der kurzfristigen und ungünstigen Terminierung war die Veranstaltung hervorragend besucht, was beweist, daß unter den Vereinsvertretern ein hohes Maß an Problembewußtsein existiert. Patentrezepte zur Bewältigung der vorhandenen Probleme konnten erwartungsgemäß nicht gegeben werden, dennoch war die Veranstaltung positiv zu bewerten, zeigte sie doch, daß die Kreisvereine bemüht sind an einem Strang zu ziehen.
- Besuch von Veranstaltungen  
Der Kreiswart hat im Verlauf der letzten Spielzeit die Jubiläumsveranstaltungen von Saasen, Heuchelheim, Gießener SV und Londorf besucht. Beim Jubiläum von Allendorf/Lda wurde er durch A. Scheffler vertreten. Ferner war er bei den Vorstandssitzungen und dem Sportkreistag des LSB Sportkreises anwesend.

- **Beirat un Verbandstag**  
Der KW informiert über die wesentlichen Beschlüsse dieser Tagungen und verweist auf die entsprechenden Veröffentlichungen in der TT-Zeitschrift Plopp.
- **Bezirk Mitte**  
Bei der letzten Bezirksvorstandssitzung wurde H. Nitsch zum komm. Bezirkssportwart bestimmt, H. Willmsen wurde als Stellvertreter gewählt. Widersprüche gab es bei der vorzunehmenden Klasseneinteilung auf Bezirksebene, die leider jetzt auch zu Rechtsverfahren geführt haben, deren Ausgang es jetzt abzuwarten gilt.
- **Aufstiegsrunde zur Bezirksklasse**  
Der FC Weickartshain hat überraschender Weise den zusätzlichen Aufstieg in die Bezirksklasse erreicht. Leider hat der zweite Gießener Vertreter, TuS Eberstadt unentschuldig bei der Veranstaltung gefehlt. Dieses unsportliche Verhalten wird an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich gerügt.

#### TOP 5

Kr. Sportwart H. Schlegelmilch, Kr. Jugendwartin A. Scheffler sowie Bez. Sportwart H. Nitsch nehmen die Ehrungen der Gruppensieger vor und überreichen die entsprechenden Urkunden.

#### TOP 6

Die Berichte des Kreissportwartes, des Jugendlehrwartes, sowie der Kassenbericht liegen schriftlich vor.

A. Scheffler berichtet von den Veranstaltungen im Jugendbereich und erwähnt auch die Leistungen der Gießener Vertreter im überregionalen Bereich.

Dr. V. Penka kann darauf hinweisen, daß in der vergangenen Spielzeit erneut kein Rechtsverfahren eingeleitet werden mußte.

B. Gewiese weist auf die kommende Neuerung bei der Schiedsrichterpflicht hin, und fordert die Vereine auf, durch Meldung geeigneter Personen rechtzeitig dieser Verpflichtung nachzukommen, um Bestrafungen zu vermeiden. Zu diesem Punkt gibt es eine kurze Diskussion. Weitere Aussprachen zu den Berichten werden nicht gewünscht.

R. Müller stellt fest, daß bei der Ergebnisübermittlung sowohl von Seite der Vereine, als auch von Seiten einiger Klassenleiter nicht immer ordnungs- und abmachungsgemäß gemeldet wurde. **Für die kommende Spielzeit wird bestimmt, daß alle Ergebnisse vom jeweiligen Heimverein innerhalb von 24 Stunden direkt an den Pressewart zu melden sind!**

**TOP 7**  
KW Wagner stellt fest, daß 58 von 62 zur Anwesenheit verpflichteten Vereinen anwesend sind und 446 Stimmen auf sich vereinigen. Zur Nachwahl steht die Position des Kr. Schülerwarts an. Der bisherige komm. Kr. Schülerwart J. Boldt wird einstimmig gewählt.

#### TOP 8

Volker Berg stellt einen Entwurf der Spielklasseneinteilung für die kommende Saison vor. Es besteht der Wunsch die 1. Kreisklasse auf die Sollstärke von 12 Mannschaften aufzufüllen. Es finden sich im Rahmen der Anwesenden entsprechend bereitwillige Aufsteiger. Auch in der 2. Kreisklasse werden noch kleine Veränderungen vorgenommen. Die so gemeinsam mit den Vereinsvertretern besprochene Klasseneinteilung wird anschließend einstimmig verabschiedet. (Siehe Anlage)

#### TOP 9

Erneut wird von H. Schlegelmilch die Durchführung einer Seniorenrunde angesprochen. Folgende Vorgehensweise wird vorgeschlagen und verabschiedet: Alle bis zum 15.8.97

eingehenden Mannschaftsmeldungen werden berücksichtigt. Der Spielmodus richtet sich nach der Anzahl der eingehenden Meldungen. Der Sieger vertritt den Kreis bei den Bez.-Seniorenmannschaftsmeisterschaften. Spontan werden bereits die Mannschaften von Gießener SV und TSV Langgöns gemeldet. (zusätzl. TSG Reiskirchen und TSV Freienseen

#### TOP 10

Siehe beigefügter Veranstaltungsplan

Es wird ferner festgelegt, daß ab der Spielzeit 98/99 der Veranstalter der Kreiseinzelmeisterschaften der Aktiven eine Pauschale von DM 800.- bekommt, der Kreis für die Besorgung von Urkunden und Preisen zuständig ist.

#### TOP 11

Um der Änderung der Wettspielordnung genüge zu tun und die bereits geübte Praxis Punktspiele an beliebigen Wochentagen durchzuführen, auf eine Rechtsgrundlage zu stellen, beantragt der Kr. Vorstand hierzu einen entsprechenden Beschluß zu fassen. Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

#### TOP 12

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen und M. Wagner beschließt den Kreistag um 21.55 Uhr.

Manfred Wagner  
Kreiswart

=====

HESSISCHER TISCHTENNIS - VERBAND

=====

Kreiskassenwart  
Norbert TheiB  
Rinnstraße 36  
35321 Laubach - Freinseen  
Tel.: 06405 / 7231

=====

Kassenbericht  
für die Zeit vom 28.06.1996 - 27.06.1997

=====

Einnahmen 1996/97:	18309,58 DM
Ausgaben 1996/97:	14616,09 DM
verbleibendes Guthaben auf dem Konto:	<u>3693,49 DM</u>

-----

Einnahmen:

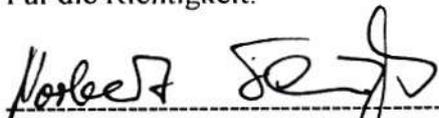
Restbestand vom Vorjahr:	2168,45 DM
Umlage und Startgeld 1996/97:	10408,00 DM
Selbstbeteiligung der Spielerinnen und Spieler der Kreisleistungszentren:	5700,00 DM
Habenzinsen:	<u>33,13 DM</u>
	<u>18309,58 DM</u>

Ausgaben:

Vergütung für Übungsleiter des Kreisleistungszentrums Gießen, M.Reiter (September '96 - 10. Juni '97):	3879,60 DM
Vergütung für Übungsleiter des Kreisleistungszentrums Rödgen, M.Zimmer / A.Scheffler (September '96 - 10.Juni '97)	3563,20 DM
Trainingsbälle für Kreisleistungszentren:	300,00 DM
Sommerfest und Sachpreise Kreisleistungszentrum:	231,12 DM
Kreiseinzelmeisterschaften Jugend und Schüler 1996:	768,00 DM
Kreiseinzelmeisterschaften Damen und Herren 1996:	1731,00 DM
Kreispokalendrunde für Jugend und Aktive 1996:	1535,53 DM
Kostenabrechnungen von Mitarbeitern:	580,09 DM
Jubiläen SV Saasen, TSF Heuchelheim:	160,00 DM
Tag der Bezirksschüler in Büdingen:	387,96 DM
Trainerhonorar C-Schüler - Sichtungslerngang in Polheim:	518,50 DM
Vorbereitungslehrgang zu den Bezirksjahrgangsmeysterschaften:	221,95 DM
Kontoführung und Porti - Auszugsgebühr:	174,40 DM
Sonstige Ausgaben:	<u>564,74 DM</u>
	<u>14616,09 DM</u>

Für die Richtigkeit:

Laubach - Freinseen, 27.06.1997



Norbert TheiB (Kreiskassenwart)

Kreisliga					
Gruppe 1		Gruppe 2		Gruppe 1	
Manfred Schmidt Wiesenstr.5, 35466 Rabenau Tel.: 06407 - 5115 Fax:		Volker Berg Freienseer Weg 11 a, 35305 Grünberg Tel.: 06400 - 1036 Fax: 06400 - 1036		Otto Fabel Nelkenweg 4, 35633 Lahnau Tel.: 06441 - 62229 Fax:	
Verein	SpTg	Verein	SpTg	Verein	SpTg
KSG Bieber 1	FR	TSV Allendorf/Lda. 3	FR	TV Dornholzhausen 1	FR
TuS Eberstadt 1	MO	TSG Alten-Buseck 1	MO	Spvg Frankenbach 1	MI
Gießener SV 3	DO	SV Ettingshausen 1	SO	SV GW Gießen 3	FR
GW Gießen 2	DI	TSV Freienseen 1	SA	PSV Gießen 2	MI
SV Inheiden 1	DO	TSV Grünberg 2	MI	TV Grünningen 1	DI
TSV Klein-Linden 2	DO	TSF Heuchelheim 3	FR	Gießener SV 4	FR
TSV Krofdorf-Gleiberg 2	FR	Spfr Oppenrod 3	MO	TSV Langgöns 3	FR
TSV Langgöns 2	FR	TSG Reiskirchen 2	DI	TSG Leihgestern 2	MO
TSG Leihgestern 1	FR	TTC Rödgen 1	DO	TV Lich 2	DI
SV Odenhausen/Lahn 1	MO	SG Trohe 2	DO	TTG Muschenheim 1	FR
SG Vetzberg 2	DO	TSV Villingen 1	FR	VfB Ruppertsburg 1	MI
NSC Watzenborn-Steinberg 4	FR	TTC Wissmar 1	DO	NSC Watzenborn-Steinberg.5	FR
2. Kreisklasse					
Gruppe 1		Gruppe 2			
Ewald Weimer Jahnstr.10, 35444 Biebertal Tel.:06446 - 1487 Fax:		Walter Schneider Schillerstr.7a, 35305 Grünberg Tel.: 06401 - 8426 Fax:			
Verein	SpTg	Verein	SpTg		
TSV Grünberg 4	MI	TSV Allendorf/Lda. 5	FR		
SV Hattenrod 1	MO	TSG Alten-Buseck 2	FR		
TSF Heuchelheim 5'	MI	VfL Bersod 1	DI		
TSV Klein-Linden 3	DI	TSV Beuern 3	MO		
TSG Leihgestern 3	FR	TSV Krofdorf-Gleiberg 3	DO		
TV Lich 3	DO	SV Odenhausen/Lahn 2	MO		
TTG Muschenheim 2	FR	RW Odenhausen/Lda. 2	DO		
ST Staufenberg 4	FR	TSG Reiskirchen 3	DI		
TV Trais-Horloff 1	FR	SV Saasen 2	MO		
TSV Utphe 1	DO	SV Staufenberg 3	DI		
TSV Villingen 2	DI	TSV Treis/Lda. 1	MI		
Sonderklasse					
Gruppe 1		Gruppe 2			
Rolf Müller Schwarze Hohl 16, 35398 Gießen Tel.:06403-74621 Fax:06403-76862		Rolf Müller Schwarze Hohl 16, 35398 Gießen Tel.:06403-74621 Fax:06403-76862			
Verein	SpTg	Verein	SpTg		
SV Annerod 2	FR	TSV Allendorf/Lda. 6	DO		
SV Ettingshausen 3	FR	SV Geilshausen 2	DI		
SV GW Gießen 4	DI	TTC Göbelnrod 2	MI		
TV Grünningen 2	DI	TV Kesselbach 2	DO		
TSG Lollar 1	MO	JSV Lehnheim 2	FR		
TV Lützellinden 1	DI	VfR Lindenstruth 1	MI		
TV Mainzlar 1	DO	TSG Lollar 2	FR		
TTG Muschenheim 3	MO	SV Lumda 1	FR		
VfB Ruppertsburg 2	FR	RW Odenhausen/Lda. 3	FR		
SV Staufenberg 5	MO	FC Weickartshain 2	FR		
SG Vetzberg 3	DI				

<b>1. Kreisklasse</b>			
Gruppe 2		Gruppe 3	
Thomas Axmann Grünberger Str.5, 35463 Fernwald Tel.: 06404 - 4319 Fax:		Oliver Buckolt Am Ruhenstein 7, 35460 Staufenberg Tel.: 06406-5676 Fax 06406-5579	
Verein	SpTg	Verein	SpTg
SV Altenhain 1	FR	TSV Allendorf/Lda. 4	SA
SG Climbach 1	SO	SV Annerod 1	FR
TSV Freisenen 2	FR	TSV Beuern 2	MO
SV Geilshausen 1	FR	KSG Bieber 2	MI
TTC G8belnrod 1	MO	TV Gro8en-Buseck 2	MO
TSV Gr8nberg 3	FR	TV Gro8en-Linden 4	MO
TSV Lauter 1	MI	TSF Heuchelheim 4	MO
JSV Lehnheim 1	SA	TSV Langg8ns 4	FR
TSV Londorf 1	FR	TSV Lauter 2	MI
FC R8ddingshausen 1	MI	SV Staufenberg 2	DI
SV Saasen 1	FR	TSG Wieseck 3	MI
NSC Watzenborn-Steinberg.6	FR	TTC Wi8mar 2	DO
<b>3. Kreisklasse</b>			
Gruppe 1		Gruppe 2	
Peter Heimscheid L8messtr.16, 35415 Pohlheim-Grtn. Tel.06403 - 67219 Fax:		Karl Gustav Pfeiffer Hainmauergasse 8, 35469 Allendorf Tel.: 06407 - 7864 Fax:	
Verein	SpTg	Verein	SpTg
TuS Eberstadt 2	MO	TSG Alten-Buseck 3	MO
Spvg Frankenbach 2	DI	VFL Bersrod 2	DI
Gie8ener SV 5	DO	SG Climbach 2	SO
PSV Gie8en 3	FR	SV Ettingshausen 2	FR
SV Inheiden 2	DI	TSV Freisenen 3	FR
SC Krumbach 1	FR	TV Kesselbach 1	MO
TSV Langg8ns 5	FR	TSV Lauter 3	FR
TV Lich 4	DO	SV M8nster 1	DO
SV Odenhausen/Lahn 3	DO	SV Nonnenroth 1	FR
TSG Wieseck 4	FR	Spfr Oppenrod 4	FR
TTC Wi8mar 3	DO	FC R8ddingshausen 2	FR
TTC Wi8mar 4	DO	TV Trais-Horloff 2	FR
<b>DAMEN</b>			
Kreisliga		1. Kreisklasse	
Wilfried D8rr Unterpforte 14, 35321 Laubach Tel.: 06405-6885 Fax:		Wilfried D8rr Unterpforte 14, 35321 Laubach Tel.: 06405-6885 Fax:	
Verein	SpTg	Verein	SpTg
TSG Alten-Buseck 3	MO	SG Climbach 3	SA
TV Dornholzhausen 1	DI	Spvg Frankenbach 2	DI
SV Ettingshausen 2	DI	SV Geislhausen 2	FR
Gie8ener SV 2	DO	SC Krumbach 3	DI
TV Gro8en-Linden 2	MO	TTG Muschenheim 1	FR
TSV Gr8nberg 1	MI	SG Vetzberg 1	DO
SC Krumbach 2	MO		
SV M8nster 2	DI		
TV Trais-Horloff 1	DO		
SG Trohe 1	DO		
TSV Utphe 1	DO		

# Kreis Gießen

## Herren, Kreisliga 1

SV Germ. Inheiden	- SG Vetzberg II	8: 8
TSV Krofd.-Gleiberg II	- TSV Lang-Göns II	0: 9
TuS Eberstadt	- SV GW Gießen II	6: 9
TSV Lang-Göns II	- Gießener SV III	9: 1
TSG Leihgestem	- TSV Krofd.-Gleiberg II	9: 7
SV Germ. Inheiden	- SV 52 Odenhausen	8: 8
KSG Bieber	- TSV Klein-Linden II	9: 0
SV GW Gießen II	- SG Vetzberg II	3: 9
NSC Wb'-Steinberg IV	- TuS Eberstadt	9: 6
SG Vetzberg II	- TuS Eberstadt	9: 2
TSV Klein-Linden II	- SV GW Gießen II	7: 9
SV 52 Odenhausen	- KSG Bieber	9: 6
TSV Krofd.-Gleiberg II	- SV Germ. Inheiden	8: 8
Gießener SV III	- TSG Leihgestem	2: 9
TSV Lang-Göns II	- NSC Wb'-Steinberg IV	8: 8
1. TSV Lang-Göns II	22 188: 89	38: 6
2. TSG Leihgestem	22 185: 112	37: 7
3. SG Vetzberg II	22 167: 112	30: 14
4. SV Germ. Inheiden	22 161: 135	26: 18
5. TuS Eberstadt	22 154: 147	24: 20
6. NSC Wb'-Steinberg IV	22 152: 148	23: 21
7. SV GW Gießen II	22 154: 155	23: 21
8. KSG Bieber	22 149: 157	20: 24
9. SV 52 Odenhausen	22 133: 165	17: 27
10. Gießener SV III	22 117: 175	12: 32
11. TSV Krofd.-Gleiberg II	22 124: 175	11: 33
12. TSV Klein-Linden II	22 81: 195	3: 41

## Herren, Kreisliga 2

SV Ettingshausen	- TSV Freiensee	9: 6
TSV Grünberg II	- TTC Rödingen	9: 6
Sportfr. Oppenrod III	- TSG Reiskirchen II	8: 8
TSV Freiensee	- TSG Alten-Buseck II	9: 5
TSG Reiskirchen II	- SV Ettingshausen	9: 4
SG Trohe II	- Sportfr. Oppenrod III	0: 9
TSV Allendorf/Lda III	- TSV Villingen	9: 2
TTC Rödingen	- TTC Wißmar	2: 9
TSF Heuchelheim III	- TSV Grünberg II	9: 1
TTC Wißmar	- TSV Grünberg II	9: 2
TSV Villingen	- TTC Rödingen	9: 2
Sportfr. Oppenrod III	- TSV Allendorf/Lda III	1: 9
SV Ettingshausen	- SG Trohe II	9: 0
TSG Alten-Buseck	- TSG Reiskirchen II	9: 3
TSV Freiensee	- TSF Heuchelheim III	9: 4
TSV Allendorf/Lda III	- TSF Heuchelheim III	6: 9
1. TTC Wißmar	22 184: 58	40: 4
2. TSF Heuchelheim III	22 189: 73	38: 6
3. TSV Allendorf/Lda III	22 184: 107	35: 9
4. TSV Freiensee	22 147: 147	22: 22
5. Sportfr. Oppenrod III	22 139: 145	22: 22
6. TSV Villingen	22 133: 150	21: 23
7. TSG Reiskirchen II	22 138: 156	20: 24
8. TSG Alten-Buseck	22 144: 161	19: 25
9. SV Ettingshausen	22 134: 152	18: 26
10. TSV Grünberg II	22 115: 162	15: 29
11. SG Trohe II	22 71: 175	8: 36
12. TTC Rödingen	22 100: 192	6: 38

## Herren, 1.Kreisklasse 1

TSG Leihgestem II	- SpVgg. Frankbach	9: 6
TV G.-H. Grünigen	- TTG Muschenheim	3: 9
TSG Leihgestem II	- TV Lich II	9: 5
Gießener SV IV	- SV GW Gießen III	8: 8
PSV SG Gießen II	- SpVgg. Frankbach	9: 1
TV Domholzhausen	- NSC Wb'-Steinberg V	5: 9
VfB Ruppertsburg	- TSV Lang-Göns III	1: 9
NSC Wb'-Steinberg V	- TSV Lang-Göns III	7: 9
SpVgg. Frankbach	- TV Domholzhausen	9: 3
SV GW Gießen III	- PSV SG Gießen II	2: 9
TV Lich II	- Gießener SV IV	9: 5
TTG Muschenheim	- TSG Leihgestem II	9: 0
TV G.-H. Grünigen	- VfB Ruppertsburg	9: 0
Gießener SV IV	- VfB Ruppertsburg	8: 8
TSV Lang-Göns III	- TSG Leihgestem II	8: 8
SpVgg. Frankbach	- TTG Muschenheim	0: 9
NSC Wb'-Steinberg V	- TV G.-H. Grünigen	1: 9
1. TTG Muschenheim	22 189: 39	40: 4
2. PSV SG Gießen II	22 190: 67	40: 4
3. TV G.-H. Grünigen	22 181: 87	35: 9
4. TSV Lang-Göns III	22 144: 129	26: 18
5. TSG Leihgestem II	22 147: 148	23: 21
6. TV Lich II	22 129: 149	19: 25
7. SV GW Gießen III	22 127: 154	18: 26
8. NSC Wb'-Steinberg V	22 127: 159	18: 26
9. SpVgg. Frankbach	22 122: 170	16: 28
10. TV Domholzhausen	22 104: 173	15: 29
11. VfB Ruppertsburg	22 85: 183	8: 36
12. Gießener SV IV	22 91: 178	6: 38

## Herren, 1.Kreisklasse 2

TSV Grünberg III	- SG Climbach	5: 9
FC Rüddingshausen	- SV Geilshausen	8: 8
JSV Lehnheim	- TSV Lauter	3: 9
TTC Göbelrod	- TSV Lohdorf	9: 2
SV Saasen	- TSV Freiensee II	9: 1
NSC Wb'-Steinberg VI	- SV Altenhain	8: 8

TSV Freiensee II	- SV Altenhain	5: 9
TSV Lohdorf	- SV Saasen	1: 9
TSV Lauter	- TTC Göbelrod	9: 4
SV Geilshausen	- JSV Lehnheim	9: 6
SG Climbach	- FC Rüddingshausen	9: 5
TSV Grünberg III	- NSC Wb'-Steinberg VI	9: 0
Korrektur(en):		
TSV Freiensee II	- TTC Göbelrod	7: 9
1. SV Saasen	22 188: 83	39: 5
2. TSV Lauter	22 186: 83	38: 6
3. SV Altenhain	22 172: 117	31: 13
4. JSV Lehnheim	22 155: 142	27: 17
5. SV Geilshausen	22 153: 153	23: 21
6. SG Climbach	22 157: 141	22: 22
7. TSV Grünberg III	22 144: 152	22: 22
8. FC Rüddingshausen	22 136: 157	17: 27
9. TTC Göbelrod	22 133: 169	15: 29
10. TSV Freiensee II	22 115: 162	15: 29
11. TSV Lohdorf	22 119: 172	14: 30
12. NSC Wb'-Steinberg VI	22 70: 197	1: 43

## Herren, 1.Kreisklasse 3

TSV Lang-Göns IV	- SV Annerod	8: 8
TSG Wieseck III	- KSG Bieber II	7: 9
TSV Lauter II	- TSF Heuchelheim IV	1: 9
TV Gr.-Linden IV	- TSV Beuem II	5: 9
TV Großen-Buseck II	- SV Staufenberg II	0: 9
TTC Wißmar II	- TSV Allendorf/Lda IV	9: 1
SV Staufenberg II	- TSV Allendorf/Lda IV	9: 2
TSV Beuem II	- TV Großen-Buseck II	9: 0
TSF Heuchelheim IV	- TV Gr.-Linden IV	9: 7
KSG Bieber II	- TSV Lauter II	9: 5
SV Annerod	- TSG Wieseck III	9: 0
TSV Lang-Göns IV	- TTC Wißmar II	4: 9
1. TSV Beuem II	22 198: 35	44: 0
2. TV Gr.-Linden IV	22 186: 71	36: 8
3. TTC Wißmar II	22 171: 101	33: 11
4. SV Staufenberg II	22 164: 117	32: 12
5. TSF Heuchelheim IV	22 167: 120	30: 14
6. TV Großen-Buseck II	22 122: 158	18: 26
7. SV Annerod	22 140: 161	17: 27
8. TSV Lauter II	22 106: 167	15: 29
9. TSV Lang-Göns IV	22 115: 172	14: 30
10. KSG Bieber II	22 111: 179	12: 32
11. TSV Allendorf/Lda IV	22 91: 181	8: 36
12. TSG Wieseck III	22 78: 187	5: 39

## Herren, 2.Kreisklasse 1

TSV Ulphe	- SV Staufenberg IV	9: 7
TSV Grünberg IV	- TSV Ulphe	9: 7
TSV Villingen II	- SV Hattenrod	4: 9
TV Trais-Horloff	- TSF Heuchelheim V	5: 9
TV Lich III	- TSG Leihgestem III	9: 3
TSV Klein-Linden III	- SV Staufenberg IV	9: 5
TSG Leihgestem III	- TTG Muschenheim II	2: 9
TSF Heuchelheim V	- TV Lich III	6: 9
SV Hattenrod	- TV Trais-Horloff	9: 1
TSV Ulphe	- TSV Villingen II	9: 2
TSV Grünberg IV	- TSV Klein-Linden III	9: 7
TV Lich III	- TSV Ulphe	9: 1
1. TV Lich III	20 178: 72	38: 2
2. TTG Muschenheim II	20 172: 94	34: 6
3. TSF Heuchelheim V	20 163: 82	32: 8
4. SV Hattenrod	20 146: 109	24: 16
5. TV Trais-Horloff	20 126: 126	19: 21
6. TSV Klein-Linden III	20 127: 130	18: 22
7. TSG Leihgestem III	20 123: 142	17: 23
8. TSV Villingen II	20 107: 150	15: 25
9. TSV Grünberg IV	20 96: 160	11: 29
10. TSV Ulphe	20 88: 168	7: 33
11. SV Staufenberg IV	20 78: 171	5: 35

## Herren, 2.Kreisklasse 2

VfL Bersrod	- SV Saasen II	9: 0
TSG Alten-Buseck II	- SV Staufenberg III	0: 9
TSV Krofd.-Gleiberg III	- TSG Alten-Buseck II	9: 1
TSV Beuem III	- TSV Allendorf/Lda V	9: 1
SV 52 Odenhausen II	- TSV Treis/Lda	9: 6
RW Odenhausen II	- TSG Reiskirchen III	9: 1
SV Staufenberg III	- VfL Bersrod	9: 0
TSG Reiskirchen III	- SV Saasen II	8: 8
TSV Treis/Lda	- RW Odenhausen II	9: 5
TSV Allendorf/Lda V	- SV 52 Odenhausen II	5: 9
TSG Alten-Buseck II	- TSV Beuem III	8: 8
TSV Krofd.-Gleiberg III	- SV Staufenberg III	4: 9
1. TSV Beuem III	20 178: 65	38: 2
2. RW Odenhausen II	20 166: 93	32: 8
3. SV Staufenberg III	20 155: 99	29: 11
4. TSV Krofd.-Gleiberg III	20 138: 113	24: 16
5. TSV Treis/Lda	20 154: 129	23: 17
6. SV 52 Odenhausen II	20 140: 126	23: 17
7. SV Saasen II	20 103: 153	13: 27
8. TSG Alten-Buseck II	20 105: 159	12: 28
9. VfL Bersrod	20 104: 153	11: 29
10. TSV Allendorf/Lda V	20 99: 165	9: 31
11. TSG Reiskirchen III	20 84: 171	6: 34

## Herren, 3.Kreisklasse 1

TV Lich IV	- TuS Eberstadt II	0: 9
SV 52 Odenhausen III	- TSV Lang-Göns V	0: 9
TuS Eberstadt II	- PSV SG Gießen III	7: 9
TSV Lang-Göns V	- SC Krumbach	9: 6
SV Germ. Inheiden II	- SV 52 Odenhausen III	9: 1
Gießener SV V	- TTC Wißmar III	3: 9
TTC Wißmar IV	- SpVgg. Frankbach II	6: 9
TTC Wißmar III	- SpVgg. Frankbach II	5: 9
SV 52 Odenhausen III	- Gießener SV V	5: 9
SC Krumbach	- SV Germ. Inheiden II	9: 2
TV Lich IV	- TSV Lang-Göns V	5: 9
TuS Eberstadt II	- TTC Wißmar IV	9: 5
Korrektur(en):		
TV Lich IV	- TTC Wißmar III	9: 7
1. TSV Lang-Göns V	20 171: 85	36: 4
2. SC Krumbach	20 171: 92	34: 6
3. TuS Eberstadt II	20 167: 94	31: 9
4. PSV SG Gießen III	20 134: 113	22: 18
5. TTC Wißmar III	20 144: 132	20: 20
6. SV Germ. Inheiden II	20 140: 119	18: 22
7. TV Lich IV	20 115: 134	18: 22
8. TTC Wißmar IV	20 120: 140	17: 23
9. SpVgg. Frankbach II	20 105: 147	16: 24
10. Gießener SV V	20 81: 163	6: 34
11. SV 52 Odenhausen III	20 44: 173	2: 38
Zurückgezogen: TSG Wieseck IV		

## Herren, 3.Kreisklasse 2

FC Rüddingshausen II	- TSV Freiensee III	4: 9
TSG Alten-Buseck III	- TSV Freiensee III	8: 8
VfL Bersrod II	- TSG Alten-Buseck III	0: 9
Sportfr. Oppenrod IV	- SV Münster	7: 9
TSV Lauter III	- TV Trais-Horloff II	9: 3
SV Ettingshausen II	- SV 1969 Nonnenroth	2: 9
SG Climbach II	- FC Rüddingshausen II	8: 8
TSV Freiensee III	- TV Kesselbach	9: 4
FC Rüddingshausen II	- TV Kesselbach	9: 6
SV 1969 Nonnenroth	- SG Climbach II	9: 2
TV Trais-Horloff II	- SV Ettingshausen II	5: 9
SV Münster	- TSV Lauter III	9: 2
TSG Alten-Buseck III	- Sportfr. Oppenrod IV	5: 9
VfL Bersrod II	- TSV Freiensee III	8: 8
TV Kesselbach	- Sportfr. Oppenrod IV	9: 6
SV 1969 Nonnenroth	- TSG Alten-Buseck III	9: 0
1. SV Münster	22 197: 67	43: 1
2. SV 1969 Nonnenroth	22 182: 99	37: 7
3. TSV Freiensee III	22 176: 124	32: 12
4. TSV Lauter III	22 168: 124	31: 13
5. Sportfr. Oppenrod IV	22 175: 101	30: 14
6. TV Kesselbach	22 167: 131	26: 18
7. TSG Alten-Buseck III	22 133: 159	17: 27
8. SV Ettingshausen II	22 115: 149	17: 27
9. FC Rüddingshausen II	22 119: 162	15: 29
10. TV Trais-Horloff II	22 108: 173	10: 34
11. SG Climbach II	22 80: 194	4: 40
12. VfL Bersrod II	22 59: 196	2: 42

## Herren, Sonderklasse 1

TSG Lollar	- TTG Muschenheim III	8: 5
TV G.-H. Grünigen II	- TTG Muschenheim III	5: 8
TSG Lollar	- TV Mainzlar	7: 7
TSG Lollar	- SV GW Gießen IV	8: 3
SV Staufenberg V	- SV Ettingshausen III	0: 8
TTG Muschenheim III	- TV Mainzlar	1: 8
SV Annerod II	- SG Vetzberg III	8: 2
SG Vetzberg III	- TV G.-H. Grünigen II	8: 0
TV Mainzlar	- TV Lützellinden	5: 8
SV Ettingshausen III	- TTG Muschenheim III	8: 1
SV GW Gießen IV	- SV Staufenberg V	8: 3
1. TV Lützellinden	18 135: 61	31: 5
2. SV Annerod II	18 130: 58	28: 8
3. SV GW Gießen IV	18 125: 71	25: 11
4. SV Ettingshausen III	18 117: 68	25: 11
5. TV Mainzlar	18 108: 84	21: 15
6. TSG Lollar	18 103: 98	20: 16
7. SG Vetzberg III	18 86: 101	14: 22
8. TTG Muschenheim III	18 50: 131	8: 28
9. SV Staufenberg V	18 45: 127	6: 30
10. TV G.-H. Grünigen II	18 36: 136	2: 34
Zurückgezogen: VfB Ruppertsburg II		

## Herren, Sonderklasse 2

VfR Lindenstruth	- TSG Lollar II	2: 8
FSV Lumda	- FC Weickartshain II	8: 2
1. FSV Lumda	18 144: 21	36: 0
2. TSG Lollar II	18 130: 57	32: 4
3. RW Odenhausen III	18 114: 84	23: 13
4. SV Geilshausen II	18 115: 90	22: 14
5. TV Kesselbach II	18 109: 93	22: 14
6. TTC Göbelrod II	18 110: 106	16: 20
7. JSV Lehnheim II	18 81: 122	12: 24
8. VfR Lindenstruth	18 76: 129	9: 27
9. FC Weickartshain II	18 62: 131	7: 29
10. TSV Allendorf/Lda VI	18 35: 143	1: 35

## Damen, Kreisliga

TV Domholzhausen	- TSV Grünberg	1: 8
SG Trohe	- TSG Alten-Buseck III	3: 8
TSV Grünberg	- TSG Alten-Buseck III	8: 3
SC Krumbach II	- SV Ettingshausen II	3: 8
SV Münster II	- TV Gr.-Linden II	1: 8
Gießener SV II	- TV Trais-Horloff II	2: 8
TSV Ulphe	- SG Trohe	0: 8
SG Trohe	- TV Domholzhausen	8: 0
TV Trais-Horloff II	- TSV Ulphe	8: 1
TV Gr.-Linden II	- Gießener SV II	8: 1
SV Ettingshausen II	- SV Münster II	6: 8
TSG Alten-Buseck III	- SC Krumbach II	2: 8
TSV Ulphe	- SV Münster II	4: 8
SG Trohe	- TSV Grünberg	1: 8
TSV Grünberg	- TV Trais-Horloff II	8: 2
1. TSV Grünberg	20 160: 46	40: 0
2. TV Gr.-Linden II	20 144: 66	33: 7
3. TV Trais-Horloff II	20 121: 110	23: 17
4. SV Ettingshausen II	20 13	